



Das Handy-Ticket

# JETZT MOBIL MOBIL SEIN.



Sei schlauVV, fahr saarVV!



## Bestens informiert!

saarVV CALL- & ABO-CENTER / Saarbahn Service Center

Zwei Center für alle Fragen!

### saarVV Call- & Abo-Center\*

Hohenzollernstraße 8  
66333 Völklingen  
Tel.: 06898 500 4000  
Fax: 06898 500 4100  
E-Mail: service@saarVV.de  
Mo. – Fr.: 6 Uhr – 19 Uhr  
Sa., So., Feiertage: 8 Uhr – 18 Uhr

Was können wir für Sie tun?

### Abo-Service der Saarbahn GmbH:

Saarbahn Service Center [SSC]  
Nassauer Straße 2 – 4,  
66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 5003-354  
E-Mail: abo@saarbahn.de  
Mo. – Do.: 8 Uhr – 16 Uhr,  
Fr.: 8 Uhr – 15 Uhr

Coronabedingt sind Abweichungen bei den Öffnungszeiten möglich.

\*Hinweis: Sie erreichen das saarVV Call- & Abo-Center nur telefonisch und per E-Mail. Wochentags ab 17 Uhr sowie samstags, sonn- und feiertags erhalten Sie keine Auskünfte zum Abo.



Weitere Infos online unter [www.saarVV.de](http://www.saarVV.de) und [www.saarbahn.de](http://www.saarbahn.de)



# Einfach los...

MIT PLUSBUS, EXPRESSBUS UND REGIOBUS

das Saarland entdecken



[www.saarVV.de](http://www.saarVV.de)



## Infos zu Bus und Bahn

### Online

[www.saarfahrplan.de](http://www.saarfahrplan.de)  
Aktuelle Fahrtzeiten für Nahverkehrszüge und Busse, Umgebungskarten für Haltestellen und einiges mehr

### Fahrplan-App für Smartphone

„saarfahrplan“ über Apple-Store oder unter Google Play kostenlos installieren und immer komfortabel informiert sein

### vor Ort

#### saarVV Call- & Abo-Center

Hohenzollernstraße 8, 66333 Völklingen,  
Tel.: 0 68 98/5 00 40 00, E-Mail: service@saarVV.de  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 6 Uhr – 19 Uhr Sa., So., Feiertage: 8 Uhr – 18 Uhr

#### Blietalverkehr Kundenservice Blieskastel

Bliesgaustraße 3, 66440 Blieskastel, Tel.: 0 68 42/5 38 31 10  
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 7.30 – 15.30 Uhr

#### KVS Kundenzentrum Saarlouis

ZOB Kleiner Markt, Tel. 06831/9402-72  
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 08.00 – 11.30 Uhr 12.15 – 15.30 Uhr

#### KVS Kundenzentrum Lebach

Am Bahnhof 8, Tel. 06831/9402-65  
Öffnungszeiten: Mo-Mi: 08.00 – 12.00, 13.00 – 16.00 Uhr,  
Do: 10.00 – 19.00 Uhr, Fr: 06.00 – 12.00 Uhr,  
Sa: 08.00 – 12.00 Uhr

#### Stadtbüro St. Ingbert

Rendezvous-Platz, Am Markt 9, Tel. 0 68 94/13-123  
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 9.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 17.00 Uhr

#### Saar-Mobil TourRondo St. Wendel

Am Bahnhof, Mommstraße 4a, Tel. 0 68 51/8 06 04 04  
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8.30 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr,  
Sa: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

#### Stadtbüro Homburg in der Tourist-Info

Talstraße 57a, Tel.: 06841/10 18 01  
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9.00 – 16.30 Uhr, Sa: 9.00 – 13.00 Uhr

#### Saarbahn Service Center (SSC)

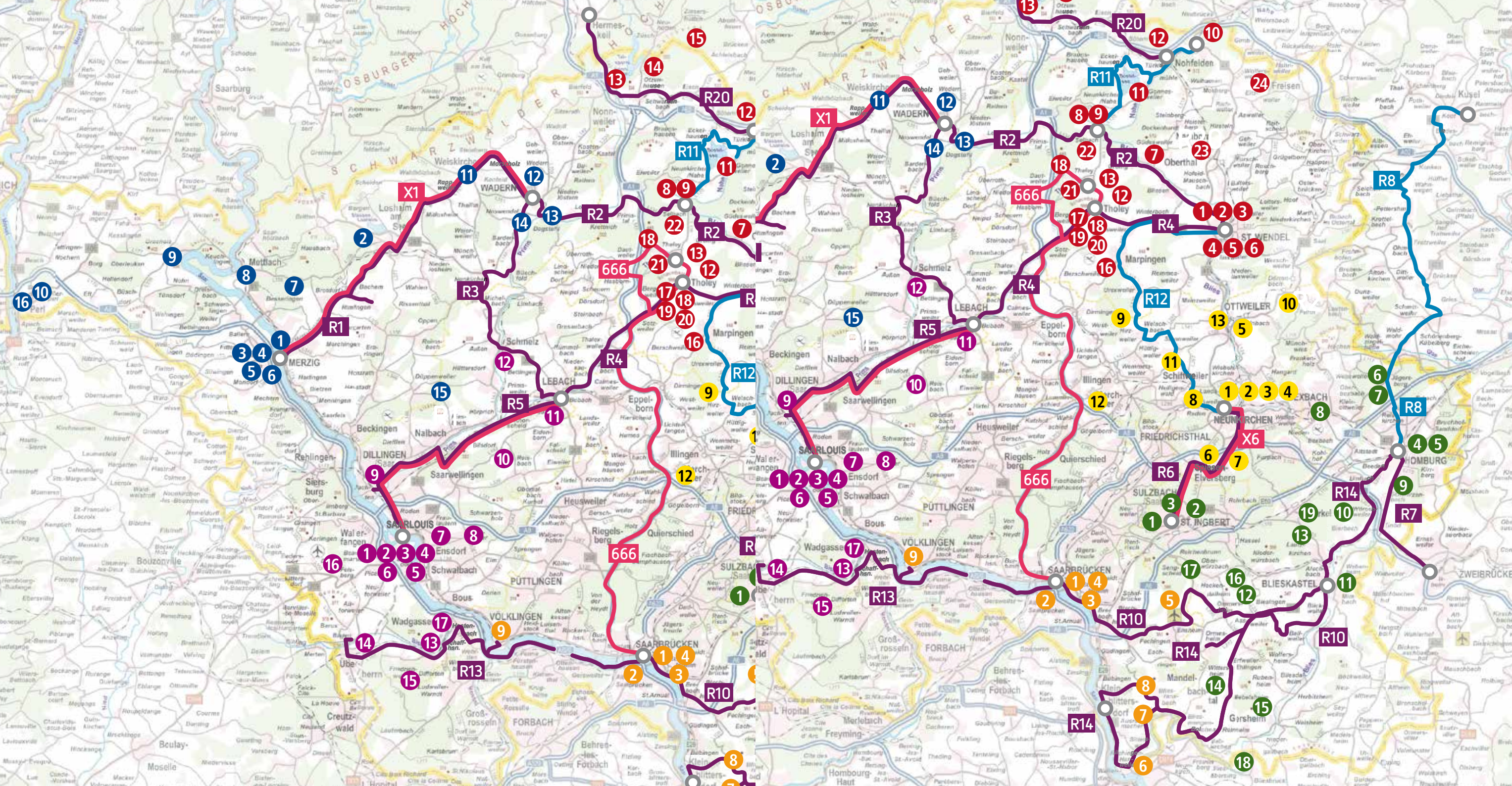
Nassauer Straße 2 – 4, 66111 Saarbrücken Tel.: 0681 5003-354  
Öffnungszeiten: Mo. – Do.: 8 Uhr – 16 Uhr, Fr.: 8 Uhr – 15 Uhr

### Herausgeber:



Am Hauptbahnhof 6-12  
66111 Saarbrücken  
[www.zps-online.de](http://www.zps-online.de)

Mobilität gestalten



# Einfach los ...

.. und das schöne Saarland mit den neuen PlusBus- und ExpressBus-Linien sowie den bewährten RegioBus-Linien entdecken! Zum Wander- und Radfahrvergnügen oder zu einer Fahrt ins Blaue - mit diesen Buslinien kommen Sie bequem an Ihr Ziel.

Die beiden neuen Qualitätssiegel PlusBus und ExpressBus stehen für ein gut ausgebautes modernes und komfortables Nahverkehrsangebot. Als neue Qualitätsstandards im saarländischen Busverkehr ergänzen sie nicht nur das bestehende Angebot und sorgen damit für eine dichtere Taktung – sie machen auch eine bessere Anbindung ländlicher Regionen möglich, insbesondere dort, wo es derzeit keine ausreichende Anbindung an die Schiene gibt. Damit wird das Busfahren auf saarländischen Straßen einfacher und bequemer. Dank seines verlässlichen Taktverkehrs ist der PlusBus der zuverlässige Begleiter Tag für Tag und eine echte Alternative zum Auto – ob für den Weg zur Arbeit, in die Schule oder für Erledigungen des täglichen Bedarfs. Die wichtigsten Merkmale der bewährten RegioBus-Linien sind durchgängige Taktfahrpläne, zentrale Umsteigepunkte und der Einsatz von modernen und komfortablen Niederflurbussen.





Auf den folgenden Seiten haben wir für Sie, nach Landkreisen sortiert, lohnenswerte Ziele zusammengestellt, die Sie gut mit den verschiedenen Buslinien erreichen können. Auf allen Linien gilt der saarVV-Tarif, der seit Juli 2021 als „schlauVV“ neue günstige Angebote bereithält, z.B. die saarlandweite Tageskarte (1 Person für 8,80 €, 2 Personen 9,90 €, 5 Personen 18,90 €) oder saarlandweite Abos.

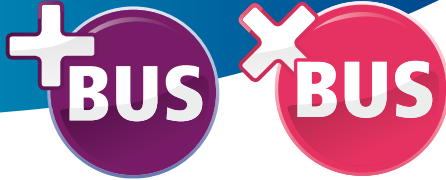
Unter **[www.saarfahrplan.de](http://www.saarfahrplan.de)** und mit der kostenlosen „saarfahrplan“-App aus dem Apple-Store oder aus Google Play erhalten Sie komfortabel und einfach detaillierte Verbindungsankünfte und das passende Ticket für die Fahrt zu Ihrem Ausflugsziel.

Für Auskünfte zu Sehenswürdigkeiten, Wanderungen oder Radtouren informieren Sie sich bitte bei den Touristinformationen der Landkreise. Die Adressen finden Sie auf den Inhaltsseiten zum jeweiligen Landkreis.

***Wir wünschen Ihnen viel Spaß  
bei Ihren Unternehmungen!***

# IHRE PLUSPUNKTE AUF EINEN BLICK

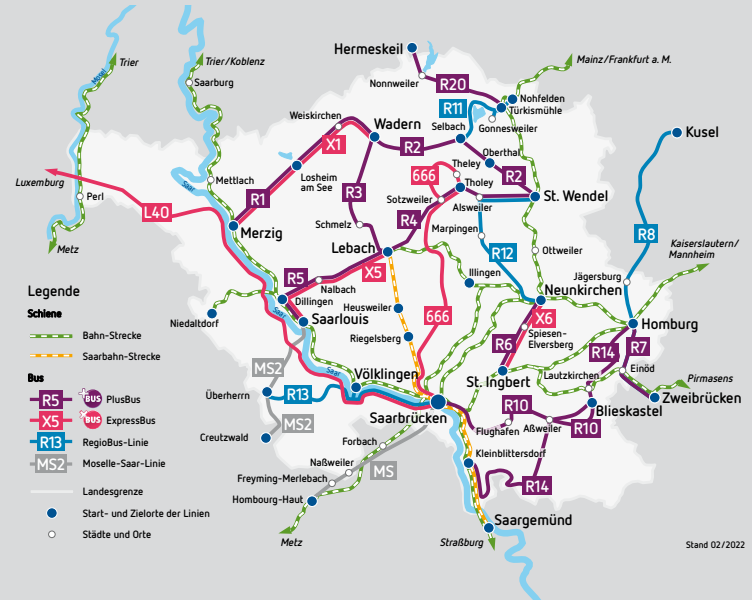
- |  |  |   |                                  |
|--|--|---|----------------------------------|
|  | Regelmäßiger Takt von früh bis spät        |  | Barrierefreiheit                 |
|  | Anschluss an Bahn und bedeutende Buslinien |  | Expressfahrten im Berufsverkehr  |
|  | Einfache und günstige Tarife               |  | Direkter und schneller Linienweg |
|  | Hoher Komfort im Bus                       |  | Weniger Zwischenstops            |
















**Hallo Saarland!** Willkommen im neuen PlusBus-Netzwerk! Ein echter Mehrwert für die Region und für alle Menschen, die im Saarland unterwegs sind: Freuen Sie sich auf ein Busangebot mit hohen Standards. Dazu gehören der Einsatz von modernen Fahrzeugen mit Klimaanlage, gute Anschlussverbindungen und ein regelmäßiger Takt. Alle Infos finden Sie unter [saarvv.de](http://saarvv.de)

Sei schlauVV, fahr  [saarVV.de](http://saarVV.de)

# IHR BUS & BUS NETZ



## Alle Linien im Überblick

<b>R1/X1</b>	 	Merzig ↔ Wadern
<b>R2</b>		St. Wendel ↔ Wadern
<b>R3</b>		Lebach ↔ Wadern
<b>R4</b>		Lebach ↔ St. Wendel
<b>R5/X5</b>	 	Lebach ↔ Saarlouis
<b>R6/X6</b>	 	Neunkirchen ↔ St. Ingbert
<b>R7</b>		Homburg ↔ Zweibrücken
<b>R8/280</b>		Homburg ↔ Kusel
<b>R10</b>		Saarbrücken ↔ Blieskastel
<b>R11</b>		Nohfelden ↔ Selbach
<b>R12</b>		St. Wendel ↔ Neunkirchen
<b>R13</b>		Überherrn ↔ Saarbrücken/Völklingen
<b>R14</b>		Homburg ↔ Kleinblittersdorf
<b>R20</b>		Hermeskeil ↔ Türkismühle
<b>666</b>		Tholey ↔ Saarbrücken



*Touristinformation  
der Region Saarbrücken  
im Rathaus  
Rathausplatz 1  
66111 Saarbrücken  
[www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)  
Tel. 06 81/95909200*

**Der Regionalverband Saarbrücken ist mit der Landeshauptstadt der am dichtesten besiedelte Landkreis des Saarlandes. Er ist durch ein gut ausgebautes Netz vertakteter Bus- und Bahnlinien erschlossen. Am Saarbrücker Hauptbahnhof besteht Anschluss an den Nah- und Fernverkehr der Bahn, den Saarbrücken-Luxemburg-Express, an die Saarbahn und an viele städtische und regionale Buslinien. Blieskastel, der Bliesgau und der Flughafen Saarbrücken werden täglich mit dem PlusBus R10 an die Landeshauptstadt angebunden. Montags bis freitags kann man mit der Linie R13 zwischen Überherrn und Saarbrücken pendeln. Mit dem PlusBus R14 kommen Sie von Kleinblittersdorf (Anschluss an die Saarbahn Linie 1) direkt an die Saarland Therme und weiter über Blieskastel bis nach Homburg.**


## **1 Landeshauptstadt Saarbrücken**

Saarbrücken zählt zu den „kleinen“ unter den Großstädten und bietet dennoch alles, was eine moderne Landeshauptstadt ausmacht: Sie ist Wirtschaftszentrum, Kongress- und Universitätsstadt, bedeutender Kulturplatz, attraktiver Wohnort und Einkaufsparadies. Frankreich liegt direkt vor der Haustür, die „Leben und leben lassen“-Mentalität ist überall spürbar und die Nähe zu Frankreich macht sich auch in den Kochtöpfen bemerkbar: Das Saarland beheimatet seit 2022 nun insgesamt sieben Michelin-prämierte

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über aktuelle Öffnungszeiten, Einschränkungen und Regelungen!


Restaurants, davon allein zwei in Saarbrücken. Ob das Saarbrücker Schloss, eine markante Mischung aus Barock und Moderne, die Ludwigskirche, das saarländische Staatstheater oder der St. Johanner Markt mit seinen malerischen Gässchen als Herzstück des Saarbrücker Lebens, die Landeshauptstadt ist eine Stadt mit vielen Gesichtern.

Auch in den umliegenden Stadtteilen gibt es viel zu entdecken, z. B. die Stiftskirche St. Annual (ab Hbf Linien 108, 128), den Deutsch-Französischen Garten (ab Hbf Linie 123) oder den Saarbrücker Zoo (ab Hbf Linie 105). Der nahe gelegene Stadtwald mit Felsenpfad, Schwarzenbergturm sowie Wild- und Kletterpark ist ein Paradies für Wanderer.

 R10 bis Saarbrücken Hbf / Hansahaus / Ludwigskirche / Karstadt; R13, Bahn bis Saarbrücken Hbf

### **Stadtführungen Saarbrücken**


Interessante Stadtführungen, Rundgänge, abwechslungsreiche Touren- und Rahmenprogramme für Einzelpersonen und Gruppen. Anmeldung: Touristinformation im Rathaus St. Johann


 [www.tourismus.saarbruecken.de/entdecken](http://www.tourismus.saarbruecken.de/entdecken)  
Tel. 06 81/95909200, [www.geographie-ohne-grenzen.de](http://www.geographie-ohne-grenzen.de)

 R10, R13 und Bahn bis Saarbrücken Hbf

### **Sonntags ans Schloss**

Von Juni bis August zu kostenlosen Konzerten ans Saarbrücker Schloss. Auf dem Programm stehen Matinéés, Soirées sowie ein Kinderprogramm.

 [www.saarbruecken.de/kultur/festivals](http://www.saarbruecken.de/kultur/festivals)  
Tel. 06 81/506-60 70

 R10 bis Saarbrücken Staatstheater; sonntags im Zweistundentakt




St. Johanner Markt

## Neue Konzertreihe „JazzZeit“


Das Format „JazzZeit“ entstand durch die Zusammenarbeit des Kulturdezernats mit der Saarbrücker Jazzszene. Die Musikerinnen und Musiker regten dabei an, dass bei einer solchen Konzertreihe auch die kuratorische Kompetenz der Akteure mit ihren guten Verbindungen zu anderen Bands in Anspruch genommen werden sollte. Die vielen hiesigen Musiker und Musikerinnen, die in diesem Genre beheimatet sind, bereichern nicht nur das Musikleben in der Landeshauptstadt, ihre Arbeit ist von internationaler Bedeutung. Veranstalterinnen der Reihe sind die Landeshauptstadt Saarbrücken und das Kulturzentrum Breite63.


 <https://www.saarbruecken.de/kultur/festivals/jazzzeit>

 R10 bis Saarbrücken Hbf, dann ca. 20 Min. Fußweg oder Umstieg in Bus 102, 108, 122 bis Brückenstr.

## Theaterschiff Maria-Helena

Das deutschlandweit einzige Theaterschiff, das nicht fest in einem Hafen vor Anker liegt, bietet in und auf seinem Laderaum ungewöhnliche kulturelle Kost. Theater für Groß und Klein steht ebenso auf dem Programm, wie innovative Crossover-Konzerte und Chansonabende.

 [www.theaterschiff-maria-helena.com](http://www.theaterschiff-maria-helena.com), Tel.: 0681/6 58 17 oder 0172/6 56 77 77, [crew@theaterschiff-maria-helena.com](mailto:crew@theaterschiff-maria-helena.com),

 R10 bis Saarbrücken Staatstheater

## Der Saarbrücker Staden

Freizeitvergnügen direkt an der Saar zwischen Bismarckbrücke und Heizkraftwerk Römerbrücke. Der Staden ist Treffpunkt für Jung und Alt. Familien mit Kindern genießen die Spielmöglichkeiten an den großen Spielplätzen am Saarufer. Der ultimative Treff für alle Freiluftliebhaber ist der Ulanenpavillon. Hier trifft man sich bei einem Bier oder Gläschen Rosé und genießt die Sonne.


 R10 bis Saarbrücken Paul-Marien-Straße

## Saarbrücker Osthafen und St. Arnualer Wiesen

Die St. Arnualer Wiesen (Areal Osthafen) umfassen 36 ha und wurden 2004 als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Das Silo am Osthafen ist ein alter Industriebau. Im Inneren findet man eine Eventgaststätte, im Freien einen Biergarten. Zwischendurch war es Aussichtsturm, Projektionsfläche für Graffiti-Sprayer, Treffpunkt für Lebenskünstler, Stätte der Bildenden Kunst und eine Zeit lang auch Restaurant.




Ein Teil des Areals Osthafen soll eine sogenannte Freizeitinsel werden. Auf der großen Wiese südlich vom Silo weiden bereits jetzt Galloway-Rinder.

 R10 bis Landwehrplatz, dann umsteigen in Saarbahn 1 bis Römerkastell oder Brebach Bf

## 2 Bade-, Sauna- & Wellnessparadies Calypso

Ob im Urlaub, nach Feierabend, am Wochenende oder in den Ferien – ein Besuch im Erlebnisbad ist ein Ausflug in eine andere Welt. Entschleunigt im Whirlpool, rasant auf der Rutsche, romantisch in der Grotte: Im neu gestalteten Calypso finden Gäste eine Vielzahl an Wassererlebnissen - von Sprudelliegen oder Schwalldduschen in den Becken bis zu Rutschen der Spitzenklasse. Die Calypso Saunawelt ist mit der „SaunaPremium“-Auszeichnung gewürdigt. In über 7 Saunen zelebrieren geübte Saunameister\*innen ansprechende Aufgussrituale und bringen ihre Gäste zünftig ins Schwitzen. Kinder kommen im Cally Kinderland und im neuen Calypso AbenteuerLand auf ihre Kosten.

 [www.erlebnisbad-calypso.de](http://www.erlebnisbad-calypso.de); Tel. 0681/58 81 77-0

 R10, R13 bis Saarbrücken Hbf, umsteigen in Linie 121 bis Ober der Deutschmühl, Fußweg 10 Min. oder Linie R10 bis Karstadt, Umstieg in Linie 126 bis „Messegelände“


## 3 Kletterzentrum Saarbrücken

Mitten im Herzen von Saarbrücken, unweit vom St. Johanner Markt, befindet sich das Kletterzentrum Saarbrücken. Moderne, aufwändig konstruierte Kletterwände mit Rissen, Spalten und Überhängen, die nach neuestem Sicherheits-



Kletterzentrum Saarbrücken

standard installiert wurden, bieten ein Klettererlebnis der besonderen Art. Auch für Anfänger im Klettersport ist gesorgt, denn Routen bis zu 13 Meter Kletterhöhe sind für Neulinge jeden Alters geschraubt. Es werden Schnupperklettern für alle Interessierte, verschiedene Kurse vom Einsteiger bis zum fortgeschrittenen Kletterer und Kinder- bzw. Jugendtraining angeboten.


 [www.kletterzentrum-saarbruecken.de](http://www.kletterzentrum-saarbruecken.de),  
Telefon: 06 81/910 22 32

 R10 bis Saarbrücken Paul-Marien-Straße

## Abenteuerpark Saar

Mitten im Stadtwald Saarbrücken gelegen ist der Waldhochseilgarten mit seinen 7 Parcours und 75 Übungen eine Herausforderung der besonderen Art. Ohne die Natur und die Bäume zu verletzen sind in 3-14 Meter Höhe Übungen zu bewältigen und Hindernisse zu überwinden. Unter den Baumkronen führt der Weg über Drahtseile, Schaukeln, Seilbrücken und Holzstege. So kann der Wald in einer neuen Weise unmittelbar erlebt werden. Zur Zeit müssen sich alle Teilnehmer online anmelden.


 [www.abenteuerpark-saar.de](http://www.abenteuerpark-saar.de), Telefon: 0681/ 9385440

 R10, R13 bis Saarbrücken Hbf, umsteigen in die Linien 102 [täglich], 112 und 124 [Mo – Fr] bis Wildpark, ab dort ca.

15 Min. Fußweg; ab Saarbrücken Rathaus Linien 101, 102, 109, 111, 150 bis Wildpark, ab dort ca. 15 Min. Fußweg

## Flughafen

Vom Flughafen Saarbrücken in die weite Welt: Mit zahlreichen Charter- und Linienflügen werden beliebte Urlaubsziele und Metropolen erreicht. Rund 400.000 Fluggäste im Jahr nutzen den Flughafen. Nach ca. 20 Min. Spaziergang erreicht man den **Ensheimer Brunnenweg**, ein ruhiger waldreicher **Premiumwanderweg**.


 [www.flughafen-saarbruecken.de](http://www.flughafen-saarbruecken.de), Tel. 0 68 93/8 30,  
[www.tourismus.saarland.de](http://www.tourismus.saarland.de)

 R10 bis Saarbrücken Flughafen

## Saarland Therme

Inmitten der herrlichen Natur des Biosphärenreservats ist die Therme ein einzigartiger Ort, an dem Sie Erholung und Entspannung finden. Zahlreiche Wasserattraktionen, arabische Bäder, klassische Saunen und eine Vielfalt von Vital-Bädern machen einen Besuch in der Saarland Therme zu einem unvergesslichen Erlebnis.

 [www.saarland-therme.de](http://www.saarland-therme.de); Tel. 0 68 05/6 00 00-0

 R14 bis Rilchingen-Hanweiler Therme, Saarbahn 1 bis Kleinblittersdorf, Umstieg in R14 bis Therme



Saarland Therme


Blies-Grenz-Weg



## 7 Blies-Grenz-Weg

Ausgezeichnet wandern lässt es sich mit dem **Premium-wanderweg** entlang der Blies durch grüne Flussauen. Über Weiden, blühende Wiesen und dichte Wälder am Rande des Biosphärenreservats Bliesgau gibt der **Blies-Grenz-Weg** einen Vorgeschmack auf diese reizvolle und liebevolle Landschaft. Der Rundweg erfordert bei einer Streckenlänge von gut 15 km sowie einigen, auf stellenweise steilen, kalkig-lehmigen Pfaden zu überwindenden Höhenunterschieden, etwas Kondition. Einstieg: Waldparkplatz Sitterswald


 [www.saarbruecken.de/tourismus](http://www.saarbruecken.de/tourismus) und [www.wandern.saarland](http://www.wandern.saarland)


 Saarbahn Linie 1 bis Kleinblittersdorf Bf, von dort mit R14, 501, 507 in Richtung Blieskastel bis Sitterswald Nauwieser Str., 5 Min. Fußweg

## 8 Wintringer Hof mit Kulturort Wintringer Kapelle

Der Wintringer Hof ist von Saarbrücken aus gesehen die Eingangspforte zum UNESCO Biosphärenreservat Bliesgau. Der Verein Lebenshilfe Obere Saar bewirtschaftet hier einen Biolandhof mit Hofladen sowie einen Landgasthof mit Gästehaus. Auf dem historischen Teil des Wintringer Hofes befindet sich eins der wenigen noch bestehenden Zeugnisse

des späten Mittelalters im Saarland: der Kulturort Wintringer Kapelle, Rest eines mittelalterlichen Sakralbaues. Das Bauwerk entstand im 15. Jahrhundert als Bestandteil eines Priorats der Abtei Wadgassen. Trotz eingreifender Veränderung sind noch viele Spuren der ursprünglichen Architektur und reichen Ausstattung erkennbar.

 [www.kulturort-wintringer-kapelle.de](http://www.kulturort-wintringer-kapelle.de);  
[www.landgasthaus.saarland](http://www.landgasthaus.saarland); Tel. 0 6805/90 25 00

 Saarbahn 1 bis Kleinblittersdorf, Umstieg in R14, 147 bis Wintringer Hof oder 501, 507 bis Bliesransbach Markt, ab dort ca. 30 Min. Fußweg

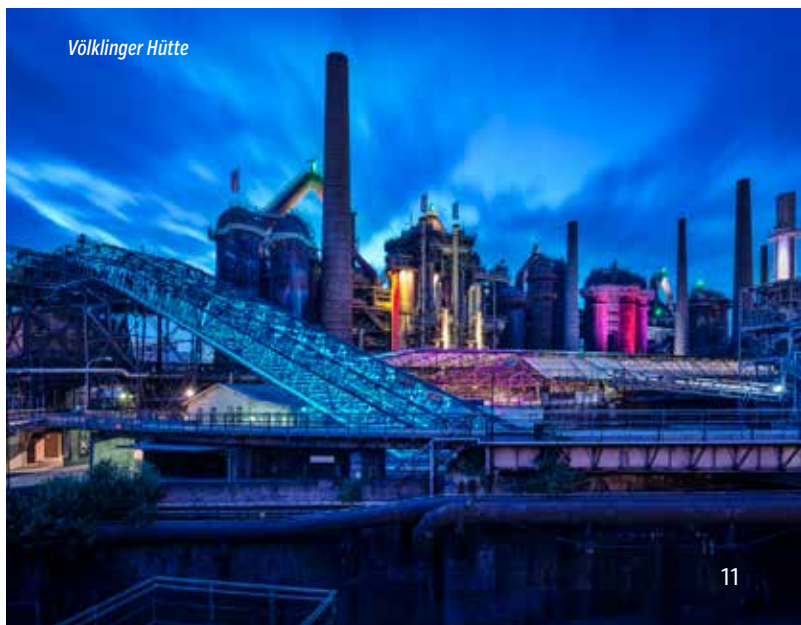
## 9 Weltkulturerbe Völklinger Hütte

1986 stillgelegt und 1994 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erhoben, ist die Völklinger Hütte das weltweit einzige authentisch erhaltene Eisenwerk aus der Blütezeit der Eisen- und Stahlindustrie. Ein 7 km langer Parcours führt die Besucher durch ein eindrucksvolles Zeugnis von Ingenieurskunst und Industriekultur des frühen 20. Jahrhunderts: gigantische Maschinen in der Gebläsehalle, die sechs Hochöfen im frei begehbaren Hüttenpark oder der einzigartige Schrägaufzug.

 [www.voelklinger-huette.org](http://www.voelklinger-huette.org); Tel. 0 68 98/91 00-100

 R13 und Bahn bis Völklingen Bf, ab dort 5 Min. Fußweg

Völklinger Hütte





Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über aktuelle Öffnungszeiten, Einschränkungen und Regelungen!




Altstadt Saarlouis


Tourist-Information  
Großer Markt 8  
66740 Saarlouis  
[www.rendezvous-saarlouis.de](http://www.rendezvous-saarlouis.de)  
Tel. 06831/444-449

Der Landkreis Saarlouis wird insbesondere von dem PlusBus/ExpressBus R5/X5 erschlossen, der täglich zwischen den drei wichtigsten Städten des Landkreises, Saarlouis, Dillingen und Lebach pendelt. In Lebach besteht Anschluss an folgende weitere PlusBusse: Die R3 fährt über Schmelz ins Nordsaarland nach Wadern, die R4 nach St. Wendel. Südliche Teile des Landkreises ab Überherrn werden zusätzlich durch die R13 an Saarbrücken angebunden. An vielen Stellen gibt es Anschluss an lokale und regionale Buslinien. In Lebach, Dillingen und Saarlouis besteht Bahnanschluss.

## 1 Kreisstadt Saarlouis

Die Kreisstadt Saarlouis ist eine historische Festungsstadt aus dem 17. Jahrhundert. Der Gründer der Stadt, König Ludwig XIV., und sein Baumeister Vauban sind allgegenwärtig. Viele Spuren der alten Festung sind noch zu sehen: Kase-matten, Gräben und Wälle rund um den Stadtgarten und am Rande der Innenstadt. Museen laden zur Besichtigung ein. Der Große Markt (mit Rathaus und Touristinformation) und die Fußgängerzone in der Altstadt bieten sich zum Schlendern und Shoppen an.


 [www.saarlouis.de](http://www.saarlouis.de); Tel. 0 68 31/ 444-449

 R5/X5 bis Saarlouis Kleiner Markt

## 2 Vauban-Insel

Die Vauban-Insel ist ein militärisches Einzelwerk. Der Fachbegriff für diese Konstruktion lautet Demi-Lune (halbmondförmig) und bezeichnet ein im Graben einer Bastion errichtetes, aus zwei Facen bestehendes Außenwerk. Hieraus entstand die umgangssprachliche Bezeichnung „Halwer Mond“, die von den Saarlouisern für die Insel noch heute verwendet wird. Hier finden über das Jahr hin einige kulturelle Veranstaltungen statt.

 [www.sgkultur.de](http://www.sgkultur.de); 0170/315 34 37

 R5 bis Saarlouis Pieper, ab dort ca. 2 Min. Fußweg

## 3 Theater am Ring

Das denkmalgeschützte Gebäude aus den 50er-Jahren wurde nach den Entwürfen des Luxemburger Stararchitekten François Valentiny umgebaut. Der prachtvolle Theaterbau prägt heute das Gesicht der Stadt. Die Stadt Saarlouis bietet dort in jeder Saison ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm in einer Mischung aus Theater, Musiktheater, Show, Tanz und Konzert an.

 [www.theater-am-ring.saarlouis.de](http://www.theater-am-ring.saarlouis.de); Tel. 0 68 31/ 6 98 90-16

 R5/X5 bis Saarlouis Kleiner Markt, ab dort ca. 2 Min. Fußweg




Vauban-Insel

## 4 Ludwig Galerie Saarlouis/Städtisches Museum

Nach 28 Jahren hat nun das Saarlouiser Haus unter dem Dach der Museen in der Kaserne VI sein neues Domizil bezogen und trägt den Namen „Ludwig Galerie Saarlouis“. Zusammen mit dem Kooperationspartner, der Peter und Irene Ludwig Stiftung Aachen, setzt die Kreisstadt Saarlouis mit ihrer Ludwig Galerie ihr vielgestaltiges Ausstellungskonzept fort.


Ebenfalls dort beheimatet ist das Städtische Museum. Es beherbergt ein großes Repertoire kulturhistorischer und geschichtlicher Exponate und vermittelt auf 1300 qm Ausstellungsfläche wertvolle Einblicke in verschiedene Aspekte der Geschichte der Stadt und ihrer Region.


 [www.ludwig-galerie.saarlouis.de](http://www.ludwig-galerie.saarlouis.de); Tel. 0 68 31/6 98 98 11;  
[www.staedtisches-museum.saarlouis.de](http://www.staedtisches-museum.saarlouis.de)

 R5/X5 bis ZOB Kleiner Markt, Fußweg 4 Minuten

## 5 Rocklands Climbing

Rocklands Saarlouis ist groß, hell, weiträumig und liegt direkt an der Saar. Auf 1000 qm Grundfläche findet man 16 m hohe Innen- & Außenkletterwände, zwei Boulderbereiche, eine Bizepsschmiede, eine Calisthenics-Anlage, einen großzügigen Außenbereich mit SpeedDuell-Wand und ein Basecamp, das mit hausgemachter Pizza & schwarzem heißem Kaffee besticht.

 [www.rocklands-climbing.com](http://www.rocklands-climbing.com); Tel. 0 68 31/9 86 49 10

 R5 bis Saarlouis Hallenbad von dort aus ca. 7 Min. Fußweg

Rocklands



## 6 Aqualouis


Königlicher Badespaß! So kann man das Hallenbad in Saarlouis am besten beschreiben. Das Aqualouis ist eine faszinierende Indoor-Schwimmlandschaft mit Schwimmbecken für Groß und Klein. Ein Schwimmerbecken, ein Nichtschwimmer- sowie ein Planschbecken laden zu einem „nassen“ Familientag ein. Das neu gestaltete Kleinkinderbecken wird durch seine bunten Wassertiere zum Kinderparadies. Für die Erwachsenen gibt es zur bestmöglichen Entspannung einen Wellnessstag in der Saunalandschaft.


 [www.aqualouis.de](http://www.aqualouis.de); Tel. 0 68 31/9 59 53-626

 R5 bis Saarlouis Hallenbad

## 7 Ensдорfer Bergehalde mit Saarpolygon

Die Halde hat eine Höhe von 150 m und wird seit der Eröffnungsfeier im Mai 2004 gerne von Wanderern und Radsportlern besucht. Außerdem bietet sie Gleitschirmfliegern einen idealen Startplatz. Zur Erinnerung an den am 30. Juni 2012 beendeten Steinkohlenbergbau im Saarrevier hat der Förderverein BergbauErbeSaar e.V. für Besucher das begehbare Saarpolygon auf dem Hochplateau der Halde errichten lassen. Die 30 m hohe Stahlkonstruktion krönt in ihrer einzigartigen geometrischen Architektur das Haldenplateau und ist als Symbol des Strukturwandels ein einzigartiger Aussichtspunkt.


 [www.bergbauerbesaar.de](http://www.bergbauerbesaar.de); Tel. 0 68 31/7 69 37 10 oder  
0 68 31/7 09-0

 Bahn oder R5 bis Saarlouis Hbf, umsteigen in Linie 402 bis Ensдорf Saarpolygon, ab dort 20 Min. Fußweg; Bahn bis Ensдорf

## 8 Freilichtbühne Hülzweiler

Als besonderes Kleinod ist in der Region die Freilichtbühne Hülzweiler bekannt, die in Fachkreisen als eine der schönsten Freilichtbühnen im südwestdeutschen Raum gilt. Neben traditionellen Theateraufführungen fanden in den vergangenen Jahren auf dieser wunderschönen, idyllischen Naturbühne zahlreiche Kulturveranstaltungen, Pop und Rockkonzerte sowie klassische Musikdarbietungen statt. Das Standesamt Schwalbach/Saar bietet an zwei Terminen im Sommer Trauungen auf der Freilichtbühne an.

 [www.volksbuehne-huelzweiler.de](http://www.volksbuehne-huelzweiler.de), Tel. 0 68 31 / 50 60 56

 Bahn oder R5 bis Saarlouis Hbf, umsteigen in Linie 402, 404 bis Hülzweiler Berg, dann 1,2 km Fußweg

## 9 Stadt Dillingen

Die jahrhundertealte Geschichte der Eisen- und Stahlindustrie ist eng verbunden mit der Geschichte der Stadt Dillingen. Noch heute ist die Dillinger Hütte ein weltweit angesehenes Werk. Dillingen steht nicht nur für die Stahlverarbeitung, sondern auch für außergewöhnliche Stahlkunst. Im ganzen Stadtgebiet verteilt finden sich Skulpturen zeitgenössischer Bildhauer - hauptsächlich Arbeiten in Stahl. Die Bandbreite reicht von lokal arbeitenden Künstlern bis hin zu weltweit anerkannten Größen wie Richard Serra und Eduardo Paolozzi. Die Künstler schätzen die Qualität der Dillinger Bleche und die Möglichkeiten der Weiterverarbeitung vor Ort. Anlässlich der 2000-Jahrfeier Dillingens wurde 1990 ein Stahlsymposium veranstaltet. In Dillinger Betrieben wurden fünf Werke von fünf Künstlern gefertigt, die entlang der Saar und auf einer in die Innenstadt führenden Achse aufgestellt wurden. Auch der riesige Saardom und das barocke Alte Schloss sind eine Besichtigung wert.

 [www.dillingen-saar.de](http://www.dillingen-saar.de); Tel. 0 68 31/709-0

 R5 bis Dillingen Bf oder Marktplatz; Bahn, X5 bis Dillingen Bf


## 10 Hoxberg/Kaltensteinpfad

Der mit dem deutschen Wandersiegel ausgezeichnete **Premiumwanderweg** verläuft in der geographischen Mitte des Saarlandes durch die Wälder des Hoxberges. Die gute Aussicht in die Umgebung und die sagemumwobenen Kal-

Bauernmarkt Bettinger Mühle




tensteine sorgen für Abwechslung auf diesem 7,8 km langen Weg.


 [www.lebach.de](http://www.lebach.de); Tel. 06881/59-231 und [www.wandern.saarland](http://www.wandern.saarland)

 R5/X5 bis Lebach Seminarweg

## 11 Marktstadt Lebach

Das Städtchen im Herzen des Saarlandes ist Bundeswehrstandort und Verkehrsknotenpunkt – für Bus und Bahn ein wichtiger Umsteigepunkt. Jeden Donnerstag findet hier der größte Wochenmarkt des Saarlandes statt.

 [www.lebach.de](http://www.lebach.de); Tel. 06881/59-231

 R3, R4, R5/X5, Saarbahn Linie 1, Bahn bis Lebach Bf

## 12 Bettinger Mühle

Viele Jahrhunderte wurde die Wasserkraft der Prims zum Antrieb von Mühlen genutzt. Eine sehr gut erhaltene und restaurierte Mühle befindet sich in Schmelz. Die erste urkundliche Erwähnung der Bettinger Mühle datiert aus dem Jahre 1246. Das Wasserrad war bis 1979 in Betrieb. Heute kümmert sich der „Verein zur Erhaltung der Bettinger Mühle e.V.“ um das Mühlenensemble. Der Verein organisiert den Brotbacktag an der Bettinger Mühle, Bauernmärkte, Führungen durch das Mühlenensemble und den bäuerlichen Lehr- und Schaugarten.

 [www.muehlenverein-schmelz.de](http://www.muehlenverein-schmelz.de); Tel. 0 68 87 / 88 86 54



 R3 bis Schmelz Brücke, umsteigen in Linie 466 bis Bettinger Mühle, Linie 466 ab Dillingen Bf bis Bettinger Mühle

## 13 Deutsches Zeitungsmuseum

Das Deutsche Zeitungsmuseum in Wadgassen zeigt auf rund 500 qm Exponate zur geschichtlichen Entwicklung der Zeitung, ihrer Herstellung und ihrer Verbreitung. Die Ausstellung aus drei thematischen Bereichen führt durch die „Geschichte der Zeitung von den Anfängen bis zur Spiegel-Affäre 1962“. Im zweiten Bereich „Technikhistorische Aspekte der Zeitungsherstellung“ werden dreidimensionale Exponate, in diesem Fall historische Pressen und Maschinen, ausgestellt. Im dritten Bereich steht „Unsere Zeitung heute“ im Vordergrund. Verschiedene Hands-On-Stationen laden zum Mitmachen und spielerischen Lernen ein.



Zeitungsmuseum



-  [www.deutsches-zeitungsmuseum.de](http://www.deutsches-zeitungsmuseum.de); Tel. 06834/9423-0
-  Bahn bis Völklingen Bf umsteigen in Linie 186 bis Wadgassen Saarstraße oder R13 bis Hostenbach Sitters, ab dort 186 bis Wadgassen Saarstraße; Bahn bis Bous Bf und umsteigen in Linie 406 bis Wadgassen Zeitungsmuseum

## 14 Linslerhof

In der anmutigen Auenlandschaft des Bisttals liegt der historische Gutshof Linslerhof. Er beherbergt ein Hotel mit Restaurant und Biergarten. Die aufwändig bis ins Detail renovierte, großzügige Hofanlage ist ebenso sehenswert wie die verträumt etwas abseits stehende „hauseigene“ St. Antonius-Kapelle.



-  [www.linslerhof.de](http://www.linslerhof.de); Tel. 06836 / 807-0
-  R13 bis Überherrn Linslerhof

Wildpark Differten



## 15 Wildpark Differten

Rot- und Damhirsche, Mufflons und Wildschweine, Hochlandrinder und Thüringer Waldziegen sind dort zu Hause. Darüber hinaus befinden sich dort zwei große Gehege für Rotfüchse, eine Volierenanlage mit Greifvögeln und eine Wildparkhütte, die an den Wochenenden bewirtschaftet wird.

-  [www.wadgassen.de/wirtschaft-tourismus/wildpark/](http://www.wadgassen.de/wirtschaft-tourismus/wildpark/);  
Tel. 0 68 34/69 72 89
-  R13 bis Differten Abzweig Bahnhof von dort aus ca. 15 Min. Fußweg

## 16 Teufelsburg in Überherrn-Felsberg


Die Burg Neufelsberg – im Volksmund Teufelsburg genannt – wurde vermutlich zwischen 1354 und 1390 erbaut. Erstmals schriftliche Erwähnung fand sie im Jahr 1370 zwischen dem Erbauer Herzog Jean I. [1346- 1390] von Lothringen und dem Ritter Arnold von Felsberg. Ab 1964 wurden Teile der Burg wieder aufgebaut. In dem kleinen Burgmuseum sind Fundstücke der Ausgrabungen zu sehen. Auf dem Weg zur Teufelsburg kann man einen Teil des größten und heute

Burg Neufelsberg



sich weitgehend selbst überlassenen zusammenhängenden Akazienwaldes in der Saar-Lor-Lux-Region durchqueren. Von der Burgspitze eröffnet sich eine wunderbar weite Sicht in das mittlere Saartal bis zum Schaumberg.


 [www.teufelsburg1.de](http://www.teufelsburg1.de); Tel. 0173 / 8 73 89 25

 R5/X5 bis Saarlouis ZOB Kleiner Markt, umsteigen in die Linie 421 bis Felsberg Oberfelsberg, ab dort ca. 15 Min. Fußweg

## 17 **Parkbad Wadgassen**

Das Gelände des Naturwasser-Bades bietet auf rund 5 ha eine großzügige parkähnliche Anlage mit Badespaß und Freizeitvergnügen für die ganze Familie. Das Naturwasserbecken des Parkbades ist mit seinen 4500 qm das größte Naturwasserbecken an der Saar. Es wird gespeist mit frischem Naturwasser und dem Zulauf aus dem Rothsoligbrunnen. Das Wasser ist frei von Chlor, auch bei hohen sommerlichen Temperaturen angenehm kühl und sorgt somit für Badespaß pur.

 [www.wadgassen.de/parkbad](http://www.wadgassen.de/parkbad); Tel. 0 68 34 / 40 95 13

 Bahn oder R13 bis Völklingen Bf., umsteigen in Linie 186 oder Bahn bis Bous Bf., umsteigen in Linie 406, jeweils bis Wadgassen Saarstraße

Parkbad Wadgassen



Saarschleifenland  
Tourismus GmbH  
Poststr. 12, 66663 Merzig  
Tel: 06861/80-440  
tourismus@  
saarschleifenland.de  
[www.saarschleifenland.de](http://www.saarschleifenland.de)

**Die Region im Dreiländereck Deutschland-Frankreich-Luxemburg hat eine hohe Dichte an Premiumwanderwegen und wird durch den PlusBus/ExpressBus R1/X1 erschlossen. Die Linie verbindet täglich das Kreiszentrum Merzig mit der Stadt Wadern. Dabei kommt sie an Orten voller Erholung und Natur vorbei: Losheim am See und Weiskirchen sind als Wanderparadies und Zentrum für Freizeit, Tourismus und Kuren bekannt.**

**Die R1 bringt Sie vom 1. Mai bis zum 6. November am Wochenende und an Feiertagen fünf mal täglich mit Ihrem Rad von Merzig bis zum Stausee Losheim. Die Fahrradbeförderung\* erfolgt mittels Huckepackträger für bis zu 4 Fahrräder. Die Gemeinde Losheim am See hält auf ihrer Internetseite ([www.losheim.de](http://www.losheim.de)) Tourenvorschläge mit Beschreibung und Wegeskizze bereit.**

*\* Die Fahrradbeförderung ist an Werktagen ab 9.00 Uhr sowie am Wochenende und Feiertagen ganztägig kostenlos. Als Fahrräder gelten einsitzige Pedelecs und Zweiräder ohne Hilfsmotor. Abfahrtszeiten können sich durch das Beladen verzögern. Fahrplan als Download unter [www.saarvv.de/Fahrplan](http://www.saarvv.de/Fahrplan)*

## 1 **Kreisstadt Merzig**


Merzig im Saartal ist ein idealer Ausgangspunkt zur Erholung in der Natur, sowie für abwechslungsreiche Aktivitäten. Die Stadt wird als „Äppelkischt des Saarlandes“ oder


Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über aktuelle Öffnungszeiten, Einschränkungen und Regelungen!

Wasserspielplatz Losheim



als „Stadt der Wölfe“ bezeichnet. Die Saline im Merziger Stadtpark sowie das Erlebnisbad „DAS BAD“ werden mit dem staatlich anerkannten Bietzener Heilwasser gespeist. Die Kreisstadt lädt zum Verweilen, Bummeln in der Fußgängerzone und zu Besichtigungen ein. Die romanische Kirche St. Peter, die Fellenbergmühle, das Museum Schloss Fellenberg, das Expeditionsmuseum, der Wolfspark Werner Freund und der Garten der Sinne auf einer Anhöhe über der Stadt sind nur einige der Sehenswürdigkeiten.


 [www.merzig.de](http://www.merzig.de); Tel. 0 68 61/8 53 30

 R1/X1 bis Merzig Bf / Neues Rathaus / VSE; Bahn bis Merzig Bf / Stadtmitte

## 2 Losheim am See

Der Stausee Losheim ist eines der größten saarländischen Zentren für Freizeit, Wassersport und Naherholung sowie Startpunkt für viele Wanderungen in den Hunsrück mit seinen **Premiumwanderwegen**. Seit Sommer 2015 gibt es im SeeGarten Losheim den Wasserspielplatz. Er begeistert Groß und Klein und bietet zusätzlichen Freizeitspaß. Er steht in direkter Verbindung zum SeeGarten und zum Strandbad am Stausee. Das Eisenbahnmuseum im Ortszentrum lockt viele Eisenbahnfans von Nah und Fern.


 [www.losheim-saarschleifenland.de](http://www.losheim-saarschleifenland.de); Tel. 0 68 72/60 92 60

 R1/X1 bis Losheim Bf ab dort ca. 15 Min. Fußweg; R1 bis Losheim Globus, ab dort ca. 20 Min. Fußweg, Sa./So. direkt an den Stausee mit Linie R1

## 3 DAS BAD

Das Schwimmbad verfügt über ein separates Nichtschwimmerbecken mit einer Wassertemperatur von 31 Grad sowie ein Sportbecken mit einer Bahnlänge von 25 m und einer Wassertemperatur von 28 Grad. Ein 3 m-Sprungturm ist ebenfalls vorhanden. Im Freizeitbad gibt es ein Kaskadenbecken, Solarien, eine Aromagrotte, staatlich anerkanntes Heilwasser, ein ganzjährig nutzbares Außenbecken sowie Angebote für Eltern und Kinder.


 [www.dasbadmerzig.de](http://www.dasbadmerzig.de); Tel. 0 68 61/7 70 73-0

 R1/X1 oder Bahn bis Merzig Bf, von dort ca. 1,5 km Fußweg, samstags und sonntags fährt die R1 direkt bis Merzig DAS BAD

## 4 Kletterhafen Merzig

Europas größter freistehender Kletter- und Abenteuerpark, der Kletterhafen Merzig, wurde 2015 eröffnet. Mit einer Mastanlage von über 22 m Höhe setzt der Kletterhafen neue Maßstäbe in Europa und garantiert mit außergewöhnlichen Highlights Spaß und Adrenalin für die gesamte Familie. Zwölf verschiedene Parcours, vom Kleinkinderparcours ab fünf Jahren bis hin zum schwersten Parcours mit Sprung aus 22 m Höhe, ist für jeden Besucher ein unvergessliches Erlebnis garantiert!

 [www.kletterhafen.de](http://www.kletterhafen.de); Tel. 0 152/22 14 92 42

 R1/X1 oder Bahn bis Merzig Bf, von dort ca. 1,5 km Fußweg, samstags und sonntags fährt die R1 direkt bis Merzig DAS BAD


Kletterhafen Merzig



## 5 Trampolini

Der 2.500 qm große Indoorspielplatz Trampolini in Merzig wartet mit vielen Attraktionen auf, so etwa diverse Trampoline, Hüpfburgen, ein Fußballfeld, ein Klettergerüst und weitere Kletterattraktionen. Das Trampolini erlaubt sogar Erwachsenen den Zugang zu allen Geräten. Sollten Sie allerdings lieber gemütliche Stunden verbringen wollen, können Sie sich in das parkeigene Café zurückziehen.

 [www.trampolini.de](http://www.trampolini.de); Tel. 0 68 61/93 99 40

 R1/X1 oder Bahn bis Merzig Bf, von dort ca. 1,5 km Fußweg, samstags und sonntags fährt die R1 direkt bis Merzig DAS BAD


## 6 Die Maisalm, das Maislabyrinth

Mitte Juli bis Ende September gibt es in Merzig eine besondere Attraktion. In einem Maisfeld an der Saar (Saarwieser Leinpfad) wird ein 30.000 qm großes Labyrinth erschaffen, das mit einem Wegenetz von insgesamt ca. 3.500 m und einem ansprechend gestalteten Umfeld den idealen



Raum für tolle Events bietet, und Spaß für die ganze Familie verspricht. Gruselnächte für Erwachsene sowie Gespensterabende, Strohbürg und eine Schatzsuche nach vergrabenen Diamanten für die kleinen Gäste – für alle Altersstufen ist etwas dabei.

 [www.maisalm.de](http://www.maisalm.de), [info@maisalm.de](mailto:info@maisalm.de), Tel. 0151/50 20 02 44


 R1/X1 oder Bahn bis Merzig Bf, von dort ca. 1,6 km [19 Min.] Fußweg



## 7 Wolfspark Werner Freund


Im Merziger Kammerforst leben im Wolfspark Werner Freund auf 4,5 ha Waldfläche Wolfsrudel verschiedener Kontinente: europäische Grauwölfe aus Spanien und Litauen, weiße Polarwölfe, sibirische und zierliche indische Wölfe. Alle Tiere kamen als Welpen nach Merzig und wurden vom 2014 verstorbenen Werner Freund und seiner Frau „auf wölfische Art“ aufgezogen. **Hinweis:** Bitte nehmen Sie keine Hunde mit auf das Gelände des Wolfspark.


 [www.wolfspark-wernerfreund.de](http://www.wolfspark-wernerfreund.de); Tel. 0171/7 49 69 99

 R1 und Bahn bis Merzig Bf oder Stadtmitte, umsteigen in Linie 241 oder ALiTa 294 (Vorankmeldung 60 Min. vor der Fahrt unter Tel. 0 68 61/8 02 55, Servicezuschlag 3,50 €) bis Merzig Kammerforst, von dort aus ca. 13 Min. Fußweg.

## 8 Mettlach

Mettlach ist berühmt für seine ehemalige Benediktinerabtei mit dem Erlebniszentrum Villeroy & Boch: 250 Jahre Keramiktradition, Keramikmuseum, Park mit dem 1.000-jährigen Alten Turm und dem größten Keramik-Puzzle der Welt, Kirche St. Luitwinus mit Mosaiken sowie zahlreiche Outlet-Geschäfte. Eine Saarschleifenrundfahrt mit dem Schiff ab Mettlach ist eine der schönsten Möglichkeiten, das Wahrzeichen des Saarlandes zu erleben. Aussichtspunkt Saarschleife, ca. 6 km und Burg Montclair, ca. 4 km.

 [www.mettlach.de](http://www.mettlach.de); Tel. 0 68 65/9 11 50



 Bahn bis Mettlach Bf

## 9 Baumwipfelpfad Saarschleife

Circa 800 Meter schlängelt sich der Pfad durch Buchen, Eichen und Douglasien und erreicht dabei eine Höhe von 23 Metern. Hier angekommen schraubt sich der Pfad über die Baumkronen hinauf in die Lüfte und mündet im 42 Meter hohen Aussichtsturm, der einen atemberaubenden Blick ins Tal der Saarschleife frei gibt. Die Sicht öffnet sich auch auf die grünen Hügel des Naturparks Saar-Hunsrück und bei klarer Sicht sogar bis hin zu den Vogesen. Die maximale Steigung von 6% ermöglicht es auch Rollstuhlfahrern, Familien mit Kinderwagen und Menschen mit Gehbehinderung, die 20 Höhenmeter leicht zu bewältigen.

Baumwipfelpfad an der Saarschleife



-  [www.baumwipfelpfade.de](http://www.baumwipfelpfade.de); Tel. 0 68 65/18 64 81-0
-  Bahn bis Mettlach Bf, umsteigen in Linie 250 oder Saisonbus 255 bis Orscholz Cloef



## 10 Archäologiepark Römische Villa Borg

Die Römische Villa in Perl-Borg demonstriert eindrucksvoll wie das Leben in der SaarLorLux-Region vor 2000 Jahren ausgesehen hat. Die rekonstruierte „villa rustica“ lässt erahnen, wie man als Privilegierter in jener Zeit gelebt hat. Das prachtvolle Herrenhaus beherbergt archäologische Schätze. In der luxuriösen Villentherme wird die exklusive Badekultur erlebbar. Die harmonischen Gärten stimmen

Villa Borg





auf einen Besuch in der Taverne ein. Die Taverne verwöhnt ihre Gäste mit Speisen nach Originalrezepturen des römischen Feinschmeckers Apicius.

-  [www.villa-borg.de](http://www.villa-borg.de); Tel. 0 68 65/91 17-0
-  Bahn bis Mettlach Bf, umsteigen in Linie 250 oder Saisonbus 255 Richtung Nennig bis Villa Borg Perl



## 11 Kurort Weiskirchen

Der heilklimatische Kur- und Kneipport Weiskirchen ist weit über das Saarland hinaus durch seine Kurklinik sowie als Paradies für Wanderer und Wellness Touristen bekannt. Der Kurpark, zahlreiche Wanderwege (z.B. der **Premiumwanderweg Saar-Hunsrück-Steig**) und der Wildpark in der näheren Umgebung machen den Ort im nördlichen Saarland zum beliebten Ziel für Tagestouristen und Urlauber.

-  [www.weiskirchen.de](http://www.weiskirchen.de); Tel. 0 68 76 / 7 09 - 37;  
[www.saar-hunsrueck-steig.de](http://www.saar-hunsrueck-steig.de)
-  R1/X1 bis Weiskirchen Kirche

## 12 Stadt Wadern

Die Stadt Wadern ist das Tor zum Schwarzwälder Hochwald und damit zum Hunsrück. Die Einkaufs- und Marktstadt ist Zentrum für Kultur und Freizeit in der Region. Es gibt viele kulturelle und kulinarische Feste und Veranstaltungen. Sehenswert sind das Schloss Dagstuhl, die aus dem 13. Jahrhundert stammende Burgruine und das Öttinger Schlösschen mit dem Stadtmuseum.


-  [www.wadern.de](http://www.wadern.de); Tel. 0 68 71 / 50 70
-  R1/X1 bis Wadern ZOB, R2, R3 bis Dagstuhl Bahnhofstraße, 10 Min. Fußweg zur Burg



## 13 Schloss Dagstuhl

Die prachvolle Schlossanlage im Waderner Ortsteil aus dem 18. Jahrhundert ist einen Besuch wert. Heute befindet sich hier u. a. das Leibniz-Zentrum für Informatik.

 [www.wadern.de](http://www.wadern.de) oder [www.dagstuhl.de](http://www.dagstuhl.de); Tel. 06871/9050

 R1/X1 bis Wadern ZOB, R2, R3 bis Dagstuhl Bahnhofstraße, 10 Min. Fußweg zum Schloss

## 14 Noswendeler See


Dieses Naherholungs- und Freizeitzentrum bietet einen Tretbootverleih, eine Kneippanlage, Angelmöglichkeiten und einen Streetballplatz sowie eine Beachvolleyball-Anlage und verschiedene Spielplätze. Der Noswendeler Bruch ist mit einer Fläche von ca. 100 ha das größte Feuchtbiotop des Saarlandes.


 [www.wadern.de](http://www.wadern.de), Tel. 0 68 71/52 44

 R3 bis Noswendel Kirche, Fußweg ca. 5-10 Min.

## 15 Historisches Kupferbergwerk Düppenweiler

Etwa 600 Meter Stollen und 4 Schächte mit Teufen von 10 bis 18 Metern wurden freigelegt und mit Schachtaufbauten versehen. Die Führungen Untertage präsentieren die Herzstücke des Bergwerks mit der Licht- & Toninstallation „Mystallica“ wie den Dom, den unterirdischen See oder den Maschinenschacht. Über Tage kann die nach historischen Vorbildern errichtete Kupferhütte mit Pochwerk, Schmelzhütte und Maschinenanlagen besichtigt werden.

 [www.kupferbergwerk.saarland](http://www.kupferbergwerk.saarland); Tel. 0 68 32/80 00 11

 R5/X5 oder Bahn bis Dillingen Bf, umsteigen in Linie 424 bis Düppenweiler Lohwiese, von dort ca. 10 Min. Fußweg

## 16 Römische Villa Nennig

Die Römische Villa in Nennig gehört aufgrund ihres prachtvollen Mosaikbodens zu den herausragenden Denkmälern des Saarlandes. 160 qm groß, setzt er sich aus über 3 Mio. Steinchen zusammen und beeindruckt bis heute durch seinen Realismus und Detailreichtum. Das Mosaik zählt zu den bedeutendsten Beispielen römischer Kunst nördlich der Alpen.

 [www.roemischevillanennig.de](http://www.roemischevillanennig.de); Tel. 0 68 66/13 29

 Linie 260 (Mo- Fr) bis Nennig Perl Römische Villa



Altstadt St. Wendel

Sankt Wendeler  
Land Touristik  
Am Seehafen 1,  
66625 Nohfelden-Bosen  
[www.bostalsee.de](http://www.bostalsee.de)  
Tel.: 06851/801-8000

**Dieser geschichtsträchtige Landkreis ist ein beliebtes Ziel für Aktivurlauber, die golfen, Rad oder Mountainbike fahren oder wandern möchten. In der Kreisstadt St. Wendel treffen sich drei Buslinien: die PlusBus-Linien R2 (über Oberthal aus Richtung Wadern) und R4 (über Tholey aus Lebach) und die RegioBus-Linie R12 (über Marpingen nach Neunkirchen). Am Bahnhof in St. Wendel besteht Anschluss an die Bahn in Richtung Saarbrücken und Mainz/Frankfurt sowie an zahlreiche Buslinien. Am Verknüpfungspunkt Türkismühle Bahnhof im äußersten Norden des Saarlandes erreichen Sie zwei weitere Linien: die PlusBus-Linie R20 und die RegioBus-Linie R11. Die R11 fährt täglich als „Seefahrer“ zum Freizeitzentrum rund um den Bostalsee. Die R20 bringt Sie zum Ringwall nach Otzenhausen und weiter über Nonnweiler bis nach Hermeskeil in den Hochwald. Vom 1. April bis 1. November sind die Busse auf der R20 mit einem Huckepackträger\* für insgesamt fünf Fahrräder ab 9 Uhr ausgestattet. In Hermeskeil erreichen Sie damit bequem den schönen Ruwer-Hochwald-Radweg.**

*\* Zwischen Türkismühle und Nonnweiler ist die Fahrradbeförderung an Werktagen ab 9.00 Uhr sowie am Wochenende und Feiertagen ganztägig kostenlos. Die Fahrradverladung erfolgt nur an den im Fahrplan ausgewiesenen Haltestellen. Die Mitnahme von Pedelecs ist nicht möglich. Abfahrtszeiten können sich durch das Beladen verzögern. Fahrplan als Download unter [www.saarvv.de/Fahrplan](http://www.saarvv.de/Fahrplan)*

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über aktuelle Öffnungszeiten, Einschränkungen und Regelungen!

## 1 Kreisstadt St. Wendel

Lebensfreude und Weltoffenheit spürt man überall in der Stadt, die sich als quirliger Treffpunkt großer Beliebtheit erfreut. St. Wendel macht überregional als Wirtschaftszentrum, attraktive Einkaufsstadt und internationales Rad- und Motorsportzentrum auf sich aufmerksam. Durch die Organisation hochkarätiger Events genießt die Stadt ein hervorragendes Ansehen als interessantes und leistungsfähiges Veranstaltungszentrum. St. Wendel ist Dauergastgeber für Sportfans aus aller Welt. Weltcups und Europameisterschaften der Mountainbiker, Weltmeisterschaften im Rad-Querfeldein, Rallye-Weltmeisterschaftsläufe und Supermoto-Rennen bringen viele Gäste und knüpfen Kontakte über Kontinente hinweg. Diesen Imagegewinn nutzend hat St. Wendel mit attraktiven Rad- und Wanderwegenetzen und Nordic Walking-Parks in eine touristische Infrastruktur für Aktivurlauber investiert.

 [www.sankt-wendel.de](http://www.sankt-wendel.de); Tel. 0 68 51/ 8 09-0


 R2, R4, R12, Bahn bis St. Wendel Bf


## 2 Nachtwächterführung St. Wendel

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seiner spannenden Zeitreise durch vergangene Epochen. In historischem Gewand mit Hellebarde, Laterne und Horn zeigt er Ihnen die



romantischen Winkel der Stadt und weiß manch Merkwürdiges und Bemerkenswertes zu berichten. Über berühmte Persönlichkeiten wird „gerascht“ und auch von der St. Wendeler Gastronomie erfährt man „Sagenhaftes“.


 <https://tourismus.sankt-wendel.de/stadtfoehrungen/>;  
Tel. 0 68 51/ 8 09-19 13

 R2, R4, R12, Bahn bis St. Wendel Bf

## 3 Wendelinus Freizeitpark

Der direkt am Stadtrand gelegene Wendelinus-Freizeitpark bietet auf einer weitläufigen Fläche ein großes Aktivangebot. Der 5,1 km lange asphaltierte Sportparcours ist für Radfahrer, Wanderer, Jogger oder Inline-Skater ein idealer Trainingsort. Der Weg ist beleuchtet und mit Ruhebänken ausgestattet. Der Skaterpark ist eine der größten Anlagen Europas und bietet Spaß pur. Nach sportlicher Anstrengung lädt das Bistro „Zur Insel“ zur Rast ein. Das angrenzende Golfhotel mit öffentlichem 9-Loch-Platz und großem 27-Loch-Meisterschaftsplatz ist für Golfliebhaber ein Eldorado. Das Wendelinus-Bad komplettiert das vielfältige Angebot im Wendelinus-Freizeitpark.


 [www.sankt-wendel.de](http://www.sankt-wendel.de); Tel. 0 68 51/802 41 14

 Bahn bis St. Wendel Bf, R4 und R12 bis St. Wendel Wendelinus-park

## 4 ApeEscape

Willkommen bei ApeEscape, dem 2.0 Escape Room mit liebevoll gestalteter Geschichte. Hier erwartet den Besucher ein ganz neu konzipiertes Live Escape Game. Die Räume sind dafür künstlerisch dem Szenario entsprechend gestaltet und auch die Rätsel fügen sich thematisch ein.

 [www.ape-escape.de](http://www.ape-escape.de); Tel. 0 68 51/1308400


 R2, R4, R12, Bahn bis St. Wendel Bf, Fußweg 10 Min. oder umsteigen in 621 bis Ev. Kirche

## 5 Rocklands Kletterzentrum St. Wendel

Das Rocklands Kletterzentrum in St. Wendel bietet Kletterern und allen, die es mal werden wollen, hochwertige Kletterwände und Routen in allen Schwierigkeitsgraden. Insgesamt kann auf mehr als 1.450 qm Fläche geklettert und gebouldert

werden. Ein gemütliches Bistro mit Biergarten sowie ein Spielraum für die Kleinen gehören zum Angebot der Rocklands Kletterhalle. Buchungen sind ab einer Gruppengröße von 4 Personen möglich.

 [www.rocklands-climbing.com](http://www.rocklands-climbing.com); Tel.: 0 68 51/8 02 41 14

 Bahn bis St. Wendel Bf, R4 und R12 bis St. Wendel Gemeinschaftsschule


## 6 Mia-Münster-Haus St. Wendel


Das Mia-Münster-Haus, zentral in der Innenstadt von St. Wendel gelegen, beherbergt die Stadt- und Kreisbibliothek. Sie präsentiert sich als modernes Medienzentrum mit insgesamt 50.000 Büchern: Romane und Sachbücher, Enzyklopädien, Lexika, Zeitungen und Zeitschriften sowie Spiele und Infobroschüren. Im Obergeschoss ist das Stadtmuseum untergebracht, in dem man eine Dauerausstellung der aus

Mia-Münster-Haus St. Wendel



St. Wendel stammenden Malerin Mia Münster bewundern kann. Zudem werden jährlich zahlreiche Ausstellungen der aktuellen Kunst- und Kulturgeschichte präsentiert. In der historischen Abteilung sind Fundgegenstände der Römerzeit ausgestellt. Wissenswertes über die Geschichte der Stadt St. Wendel ergänzen das Ausstellungsangebot.

 [www.sankt-wendel.de](http://www.sankt-wendel.de); Tel.: 0 68 51/8 09 19 40


 R2, R4, R12, Bahn bis St. Wendel Bf


## 7 Oberthal

Die Landschaft um Oberthal ist durch Natur und Kultur geprägt: Sehenswürdigkeiten wie der Oberthaler Bruch, der




Rötelsteinpfad und die Straße der Skulpturen befinden sich in der Region. Die Straße der Skulpturen führt entlang des Saarland-Rundwanderweges von St. Wendel bis zum Bostalsee und zeigt insgesamt 58 Steinskulpturen. Geschaffen von verschiedenen Künstlern, verbinden sich so die beiden Themen Natur und Kunst.

 [www.oberthal.de](http://www.oberthal.de); [www.sankt-wendeler-land.de](http://www.sankt-wendeler-land.de);  
Tel. 0 68 54/90 17-0

 ab St. Wendel Bf R2/627 nach Güdesweiler

## 8 „Der Natur auf der Spur“ – Unterwegs mit der Familie


Erkunden Sie mit der ganzen Familie ein Stück herrliche Natur auf dem speziell auf Kinderbedürfnisse abgestimmten **Premiumwanderweg Nahequelle-Pfad**. Der Weg bei Selbach bietet eine abwechslungsreiche Wegführung mit Wildfreigehege, Insektenhotel, Bienenlehrpfad, Bücherbaum und vielen tollen Aussichten und Rastmöglichkeiten.


 [www.nohfelden.de](http://www.nohfelden.de); Tel. 0 68 52/88 50 und  
[www.wandern.saarland](http://www.wandern.saarland)

 R2, R11 bis Selbach Am Sengert, von dort ca. 1 km Fußweg

## 9 Selbach: Kathreinenkapelle

In der Birkenfelder Straße in Selbach begrüßt Sie die aus dem 16. Jahrhundert stammende Kapelle St. Antonius, auch Kathreinenkapelle genannt. Einmalig anzusehen sind der vollständig erhaltene spätbarocke Kreuzweg und der Turm aus dem 13. Jahrhundert.

 [www.sankt-wendeler-land.de](http://www.sankt-wendeler-land.de); [www.nohfelden.de](http://www.nohfelden.de);  
Tel. 0 68 52/8 85-116

 R2, R11 bis Selbach Primstaler Straße

## 10 Nohfelden

Wahrzeichen der Gemeinde ist die Burg Veldenz aus dem 13. Jahrhundert. Vom 20 m hohen Bergfried hat man einen herrlichen Rundblick. Direkt daneben liegt das Museum für Mode & Tracht, welches sich als einziges Museum im Saarland mit Kleidung und Kleidungsgewohnheiten der Vorfahren beschäftigt.

 [www.nohfelden.de](http://www.nohfelden.de); [www.museum-nohfelden.de](http://www.museum-nohfelden.de);  
Tel. 06852/88 5-0

 R11, 602 bis Nohfelden Burg; Bahn bis Nohfelden Bf

Burg Veldenz





## 11 Bostalsee

Der Bostalsee ist ein überregional bekanntes Naherholungszentrum für Wassersport, Freizeit und Veranstaltungen. Der 120 ha große See lädt zum Schwimmen, Surfen, Segeln, Angeln und Tretbootfahren ein. Vor allem in den Sommermonaten gibt es ein umfangreiches Veranstaltungsangebot. Den 7 km langen Rundweg um den See kann man erwandern. Im „Hallenspielfeld Bosiland“ können sich die Kinder bei jedem Wetter austoben. Außerdem kann man auf einem nahegelegenen Campingplatz den Urlaub verbringen. Der neue Center Parcs Park Bostalsee bietet verschiedene Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung wie das tropische Schwimmbad „Aqua Mundo“, Minigolf oder Bowling.

Bostalsee





 [www.bostalsee.de](http://www.bostalsee.de); Tel. 0 68 52/9011-0 oder 0 68 52/9010-0;  
[www.centerparcs.de](http://www.centerparcs.de)

 R11 bis Eckelhausen Ortsmitte/ Bosen Hirzenbruch/ Bosen Campingplatz

## 12 Apotheken Gift- und Heilkräutergarten

Dr. Potempas Gift- und Heilkräutergarten in Türkismühle ist ein 4000 qm großer privater Apotheken Gift- und Heilkräutergarten. Über 400 Pflanzen, Bäume und Sträucher, die in der Medizin Anwendung finden, wachsen hier. Über das Jahr verteilt werden immer wieder Führungen angeboten.

 [www.gift-heilkraeutergarten.de](http://www.gift-heilkraeutergarten.de); Tel. 0 68 52/80 27 44 oder  
0160/96 25 84 33


 R11, R20 oder Bahn bis Türkismühle Bf



## 13 Nonweiler Stausee / Primstalsperre

Die Primstalsperre ist idyllisch eingebettet in die Hochwaldlandschaft und ein Ort der Ruhe. Sie ist umgeben von einem 12 km langen Rundweg – ein Treffpunkt für Wanderer und Radwanderer! Sehenswert ist der rekonstruierte „Züscher Hammer“, das ehemals größte Eisenwerk des Hunsrücks. Ein Teilstück des Rundwanderweges bildet der 5,9 km lange Planetenwanderweg. Im Maßstab 1:1 Milliarde sind die Planeten unseres Sonnensystems modellhaft dargestellt. Infotafeln entlang der Modelle erklären den Besuchern die Dimensionen und das Zusammenspiel von Sonne, Mond und Erde. Ein wahres Erlebnis für die ganze Familie!

 [www.nonweiler.de](http://www.nonweiler.de); Tel. 0 68 73 / 6 60 - 76

 R20 bis Nonweiler Am Hammerberg, Zuweg 1,2 km oder R20 bis Otzenhausen Ringwall

Nonweiler Stausee und Keltischer Ringwall




## 14 Otzenhausen: Keltischer Ringwall


Der Keltische Ringwall Otzenhausen ist eine der eindrucksvollsten keltischen Befestigungsanlagen in Europa. Erbaut im ersten Jahrhundert vor Christus zeugen noch heute zehn Meter hohe Mauern von dem monumentalen

Keltischer Ringwall




Denkmal. Ständige Ausgrabungen, regelmäßige Gästeführungen, Workshops und archäologische Seminare laden zu einem Besuch nach Otzenhausen ein. Am Fuße des Keltischen Ringwalls entsteht der Keltenpark Otzenhausen. Derzeit besteht der Keltenpark aus einer Naturbühne sowie dem im Mai 2016 eröffneten Keltendorf. In den kommenden Jahren soll ein Besucherzentrum mit Infrastruktur für Ausstellungen und Gastronomie folgen. Der Keltenpark ist das saarländische Eingangstor zum Nationalpark Hunsrück-Hochwald.


 [www.keltenpark-otzenhausen.de](http://www.keltenpark-otzenhausen.de); [www.nonweiler.de](http://www.nonweiler.de);  
Tel. 0 68 73 / 6 60 - 14

 R20 bis Otzenhausen Ringwall

## 15 Nationalpark Hunsrück-Hochwald


Der Nationalpark Hunsrück-Hochwald ist ein Entwicklungsnationalpark. Schritt für Schritt überlässt man hier der Natur die Regie. Seltene und störungsempfindliche Tier- und Pflanzenarten finden beste Lebensbedingungen. Neben Schwarzstorch und Schwarzspecht gibt es im Nationalpark Hunsrück-Hochwald eine hohe Anzahl an Wildkatzen. Der Hunsrück ist einer der deutschlandweiten Hauptverbreitungsgebiete dieser bedrohten Wildtierart. Der Nationalpark umfasst etwa 10.000 ha im Bereich der westlichen Höhenlagen des Hunsrücks, genauer den Idarwald und den Schwarzwälder Hochwald. Von der Gesamtfläche liegen etwa 986 ha des Hochwaldes im Saarland innerhalb des Gebietes der Gemeinden Nohfelden und Nonnweiler.

 [www.nationalpark-hunsrueck-hochwald.de](http://www.nationalpark-hunsrueck-hochwald.de), Telefon 0 67  
82 / 87 80 - 0; Tourist Info Nonnweiler, Tel. 0 68 73 / 660 - 76 oder  
Tourist Info Nohfelden, Tel. 0 68 52 / 88 5 - 0

 R20 bis Otzenhausen Ringwall

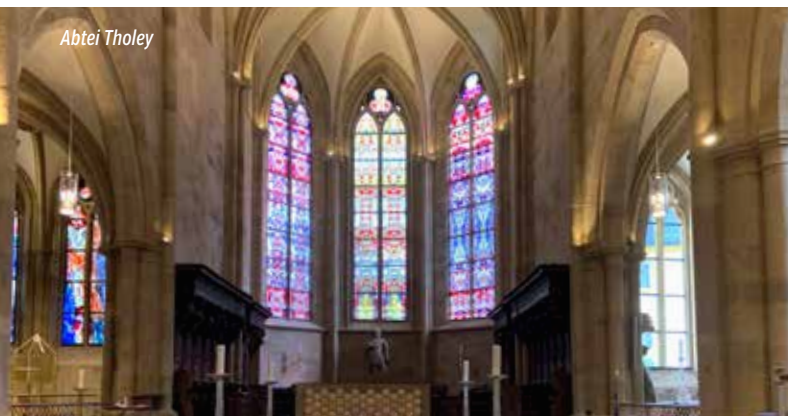
## 16 Marpingen: Marienverehrung im Härtelwald

Die Gemeinde Marpingen ist vor allem durch den Härtelwald bekannt geworden. Überlieferungen von Marienerscheinungen gehen bis ins 15. Jahrhundert zurück. Die Wallfahrtsstätte erreicht man über den Marien-Rundweg oder über den Schaumberg-Radweg.

 [www.marpingen.de](http://www.marpingen.de); [www.haertelwald.de](http://www.haertelwald.de); Tel. 0 68 53/9116-0


 R12 bis Marpingen Markt/Fuchs, Fußweg ca. 1 km

Abtei Tholey



## 17 Tholey und Schaumberg

Beeindruckend ist die Kulisse des alten Ortskerns von Tholey mit der Benediktinerabtei des 8. Jahrhunderts vor dem Schaumberg, der als Rest eines Vulkanmassivs die Umgebung überragt. Die Abtei Tholey ist das älteste Kloster auf deutschem Boden, international bekannt durch die Chorfenster von Gerhard Richter und Mahbuba Maqsoodi. **Premi-umwanderwege** wie die **Schaumberg-Tafeltour** machen die Gegend um Tholey zum Paradies für Wanderer.

 [www.tholey.de](http://www.tholey.de); Tel. 0 68 53/508-0

 R4, 619 [Mo.-Fr.] bis Tholey Rathausplatz oder Tholey Am Weiher, Linie R4, 601 bis Theley Schaumbergbad

## 18 Schaumberger Bogensport-Parcours


Erkunden Sie den Schaumberger Bogensport-Parcours auf einer Strecke von gut 4 Kilometern rund um den schönen Schaumberg in Tholey. Auf Sie warten 33 spannende

Schaumbergturm



Stationen mit insgesamt über 130 3D-Zielen. Eine Menge Spaß und Abwechslung sind auf dem aussichtsreichen Premium-Parcours garantiert.


 [www.dk-bowfactory.de](http://www.dk-bowfactory.de); Tel. 0 68 27/8 00 53 95

 R4, 601, 619 bis Theley Schaumbergbad

## 19 Erlebnispark Schaumberg Tholey mit Barfußpfad und Wasserspielplatz

Direkt am Erlebnisbad Schaumberg in Tholey ist dieser Erlebnispark mit Barfußbereich entstanden. Auf dem 1300 Meter langen Erlebnispfad warten vielfältige und außergewöhnliche Elemente, eine Seilbahn und Kletterwand sowie viele weitere Attraktionen auf die Besucher. Auf dem Barfußpfad läuft man über verschiedenste Materialien, kann Balancierübungen und weitere Attraktionen testen. Nach der erlebnisreichen Wanderung kann man auf dem Rastplatz mit Abenteuerspielplatz und Kletterwand oder in einem der Weidenzelte den Tag mit einem gemütlichen Picknick ausklingen lassen. Der Erlebnispark ist barrierefrei.

 [www.das-erlebnisbad.de](http://www.das-erlebnisbad.de); [www.tholey.de](http://www.tholey.de); Tel. 0 68 53/91 11-0


 R4, 601, 619 [Mo.-Fr.] bis Theley Schaumbergbad

## 20 Schaumbergturm

Der 569 Meter hohe Schaumberg ist eine der höchsten Erhebungen des Saarlandes und Wahrzeichen der Gemeinde Tholey. Seit über 2000 Jahren wird auf und um den Schaumberg Geschichte geschrieben. Seit 1976 ist das Schaumbergplateau eine deutsch-französische Begegnungsstätte. Vom 37,5 Meter hohen Aussichtsturm sieht man über das Saarland bis hin zum Pfälzer Wald, den Vogesen und dem Hunsrück.


 [www.tholey.de](http://www.tholey.de); [www.mein-schaumberg.de](http://www.mein-schaumberg.de);


Tel. 0 68 53/5 02 00 90

 R4 bis Tholey Am Weiher, umsteigen in Linie 619 [Mo.-Fr.] bis Tholey Am Schaumbergturm

## 21 Johann-Adams-Mühle

Seit dem 16. Jahrhundert ist dieses Mühlenensemble mit Reetdach bekannt. Es beherbergt das Mühlenmuseum mit mittelalterlicher Mahlstube und einen Gasthof. Für Wanderer auf dem Panoramaweg Sankt Wendeler Land und der Tafeltour Offizierspfad Imsbach eignet sich der Gasthof als eine willkommene Rast.

 [www.landgasthof-johann-adams-muehle.de](http://www.landgasthof-johann-adams-muehle.de); Tel. 06853/961696

 R4 bis Tholey Am Weiher, umsteigen in Linie 619 (Mo.-Fr.) bis Theley Johann-Adams-Mühle




Johann-Adams-Mühle

## 22 Spaziergang zum Grabungsprojekt Wareswald

Im Wareswald wird seit mehreren Jahren eine gallo-römische Siedlung ausgegraben, deren Ursprung auf das 1. Jh. n. Chr. zurückgeht. Der ehemals sehr bedeutende Vicus befand sich am Schnittpunkt zweier römischer Hauptverkehrsachsen: Mainz-Metz und Straßburg-Trier. Die Reisenden dieser Routen benötigten Unterkünfte, Verpflegung und die Güter des täglichen Bedarfs, woraufhin sich viele Handwerker und Händler im heutigen Wareswald niederließen und die Siedlung im Laufe der Zeit zu einer stattlichen Größe von mehreren Hektar anwuchs. Kostenlose Führungen jeden ersten Sonntag im Monat von Mai bis Oktober.





 [www.terrexxgmbh.de](http://www.terrexxgmbh.de); Tel. 0 68 51/801 25 00

 R4, 601, 610, 619 bis Tholey Am Weiher, von dort ca. 25 Min. Fußweg

## 23 Liebenburg Namborn

Die Burg wurde um 1170 von den Grafen von Castel zur Sicherung ihrer Besitzungen erbaut und erstmals 1218 erwähnt. 1926 fanden erste Freilegungs- und Ausgrabungsarbeiten auf der kleinen elliptischen Burganlage statt. 1976 wurde der Bergfried oberhalb der Zisterne wieder aufgebaut. Er dient heute als Aussichtsturm und Trauzimmer [1. April bis 31. Oktober]. Die Anlage umfasst weiterhin noch einen Turm-, einen Gebäude- und einen Brunnenrest.

 [www.namborn.de](http://www.namborn.de); Tel. 0 68 57/9 00 30

 Bahn, R2, R4, R12 bis St. Wendel Bf/ZOB, umsteigen in Linie 602 bis Hofeld Kirche, ab dort ca. 10 Min. Fußweg; Bahn bis Hofeld Bf ab dort ca. 10 Min. Fußweg

## 24 Museumsbahn Ostertalbahn

Kommen Sie mit ins Ostertal. Im Zug mit den Waggons aus den Jahren 1954 bis 1958 können Sie das Flair der Holzklasse wiedererleben oder die Fahrt durch die traumhaft natürliche Region des Ostertals im Gesellschaftswagen mit einer Tasse Kaffee genießen. Von verschiedenen Stationen aus kann man herrliche Wanderungen oder Radtouren unternehmen. Der Fahrradtransport ist im Zug kostenlos. Über den aktuellen Fahrplan der Strecke Ottweiler-Schwarzerden informieren Sie sich bitte beim Arbeitskreis Ostertalbahn.

 [www.ostertalbahn.de](http://www.ostertalbahn.de); Tel. 0 63 84/79 91

 Bahn bis Ottweiler Bf

Barocke Altstadt Blieskastel



Saarpfalz-Touristik im  
Gebäude der Sparkasse  
Paradeplatz 4  
66440 Blieskastel  
[www.saarpfalz-touristik.de](http://www.saarpfalz-touristik.de)  
Tel. 06841/104-7174

Der Saarpfalz-Kreis beherbergt den größten Teil des landschaftlich sehr reizvollen Biosphärenreservates Bliesgau. Der PlusBus/ ExpressBus R6/X6 führt von St. Ingbert in die Einkaufs- und Industriestadt Neunkirchen. Von Homburg aus verlaufen zwei Linien ins benachbarte Rheinland-Pfalz, der PlusBus R7 nach Zweibrücken und die R8/280 nach Kusel. Der PlusBus R10 verbindet die Stadt Blieskastel über die Höhen des Bliesgaus und den Flughafen Saarbrücken mit der Landeshauptstadt. Der PlusBus R14 durchquert den Saarpfalz-Kreis. Er startet in Homburg und fährt über Blieskastel bis nach Kleinblittersdorf mit direktem Halt an der Saarland Therme in Rilchingen-Hanweiler. In Kleinblittersdorf besteht Anschluss an die Saarbahn nach Saarbrücken. In Homburg, St. Ingbert und Blieskastel gibt es zudem viele Anschlüsse an die jeweiligen Stadtverkehre, weitere Buslinien wie z. B. den Biosphärenbus 501 und an die Bahn.


## 1 St. Ingbert zwischen Biosphäre und Industriekultur

Die Stadt an der Barockstraße Saarpfalz wurde lange Zeit durch industrie- und baugeschichtliche Zeugnisse wie das Eisenwerk, die „Alte Schmelz“ und den Bergbau geprägt und ist immer einen Besuch wert. Heute ist sie die größte Stadt im Biosphärenreservat Bliesgau mit zahlreichen schönen

Wegen für Wanderer und Radfahrer. Der **Hüttenwanderweg** wurde als **Premiumweg** anerkannt.

 [www.st-ingbert.de](http://www.st-ingbert.de); Tel. 0 68 94 / 135 19 und


[www.wandern.saarland](http://www.wandern.saarland)

 R6/X6 bis St. Ingbert Bf und Rendezvous-Platz; Bahn bis St. Ingbert Bf

## 2 Besucherbergwerk Rischbachstollen e.V.

Tauchen Sie ein in die Vergangenheit des Bergbaureviers an der Saar. Hier können Sie interessante Führungen rund um das Thema Bergbau buchen und selbst erleben. Das Besucherbergwerk Rischbachstollen öffnet nur für gebuchte Führungen. Die Besichtigungen sind über die ganze Woche und an Feiertagen buchbar. Zu den Führungen kann man sich vorab per Mail oder Telefon anmelden.

 [www.rischbachstollen.de](http://www.rischbachstollen.de), Tel. 0 68 94 / 1 69 04 90

 R6/X6 bis St. Ingbert Rendezvous-Platz, umsteigen in Linie 523/524 bis St. Ingbert In der Laabdell




Besucherbergwerk Rischbachstollen

## 3 „das blau“

Das St. Ingberter Schwimmbad mit Solarium, Wellnessbereich, Sauna und Liegewiese lockt mit Frei- und Hallenbad Badegäste und Familien aus der ganzen Region an.

 [www.das-blau.de](http://www.das-blau.de); Tel. 0 68 94 / 95 52-500


 R6/X6 bis St. Ingbert Rendezvous-Platz, umsteigen in 506 bis St. Ingbert das blau oder 521/522 bis St. Ingbert das blau/ Kreisel oder Bahn bis St. Ingbert Bf, umsteigen in 521/522 bis St. Ingbert das blau/Kreisel



## 4 Homburg: Festungs- und Brauereistadt

Die Innenstadt mit dem pittoresken Marktplatz liegt am Fuße des Schlossbergs mit den Ruinen der Festung Hohenburg. Auf dem Schlossberg beginnen schöne Wanderwege in den nahe gelegenen Wald und den Waldpark Schloss Karlsberg (Umstieg in Linie 513 bis Sanddorf Karlsberger Hof). Die gleichnamige Brauerei der Familie Weber hat Homburg als Brauereistandort weltbekannt gemacht.


 [www.homburg.de](http://www.homburg.de); Tel. 0 68 41/10 18 20


 Bahn bis Homburg Hbf; R7, R8/280, R14, 501 u. a. bis Homburg Talstraße



FunForest


lungsgebiet Jägersburg. Hier finden die Gäste Erholung und Entspannung mit zahlreichen Einkehrmöglichkeiten, einem Minigolfplatz und Wasserspielplatz. Wanderer und Jogger schätzen die gut erschlossenen Wanderwege rund um die Weiher inklusive Wegebeleuchtung am Abend. Direkt am Brückweiher liegt auch der Kletterpark Fun Forest AbenteuerPark.


 [www.homburg.de](http://www.homburg.de); Tel. 0 68 41/10 18 20

 R8/280, 505 bis Jägersburg Am Eichwald oder Ortsmitte

## 7 FunForest – AbenteuerPark Homburg

Auf einer Fläche von 2 ha ist ein Kletterpark der besonderen Art entstanden – familienfreundlich dank verschiedenen schwer gestaffelter Kletter-Parcours und einem aufregenden Kinderparcours. Klettern und balancieren, sich durch eine Welt aus Tauen, Balken und Stahlseilen bewegen, die Natur aus einer völlig neuen Perspektive genießen, Herausforderungen annehmen und sich einklinken in spannende Abenteuer – wie Tarzan durch die Lüfte schweben und die Freude an der eigenen Leistung spüren.

 [www.abenteuerpark-homburg.de](http://www.abenteuerpark-homburg.de); Tel. 0 68 41/70 30 257

 R8/280, 505 bis Jägersburg Am Eichwald, von dort ca. 20 Min. Fußweg

## 8 Saarländisches Bergbaumuseum Bexbach

Von der Panoramaplattform in 40 Meter Höhe im Turm startet der Rundgang durch das Museum. Dort ist die komplette Thematik des saarländischen Steinkohlenbergbaus dargestellt. Die dazugehörige Untertageanlage bietet den Besu-


Schlossberghöhlen



## 5 Schlossberghöhlen

Unterhalb der Ruinen der Hohenburg in Homburg auf dem Schlossberg liegen Europas größte und von Menschenhand geschaffene Buntsandsteinhöhlen. In 12 Etagen führen geheimnisvolle Gänge in imposante Kuppelhallen. Eine telefonische Voranmeldung ist empfehlenswert (auch bei Einzelbesuchern).

 [www.homburger-schlossberghoehlen.de](http://www.homburger-schlossberghoehlen.de); Tel. 0 68 41/20 64


 R7, R8/280, R14, 501 u. a. bis Homburg Talstraße, ca. 15 Min Fußweg [Treppe nicht barrierefrei]

## 6 Naherholungsgebiet Jägersburger Weiher

Zwischen dem Schlossweiher mit der barocken Gustavsburg und dem Brückweiher befindet sich das Naherho-

chern die Möglichkeit, unterschiedliche Ausbauten und Maschinen aus verschiedenen Epochen sowie das Arbeitsleben der Bergleute zu erleben.


 [www.bbm-bexbach.de](http://www.bbm-bexbach.de);  
[www.saarpfalz-touristik.de](http://www.saarpfalz-touristik.de); Tel. 0 68 41/104-71 74

 R7, R8/280, R14 oder Bahn bis Homburg Hbf, umsteigen in Linie 508 bis Bexbach Im Blumengarten oder Bahn bis Bexbach Bf, ca. 15 Min. Fußweg.

## 9 Schwarzenacker Römermuseum


Das überregional bedeutsame Freilichtmuseum beherbergt in eindrucksvoller Weise Überreste und Rekonstruktionen einer 2.000 Jahre alten, römischen Etappenstadt mit Gebäuden, Außenanlagen, Straßen und Kanälen und zeigt im barocken Edelhaus wichtige Funde aus Kunst, Handwerk und Haushalt der Römerzeit.


 [www.roemermuseum-schwarzenacker.de](http://www.roemermuseum-schwarzenacker.de); Tel. 0 68 48/73 07 77

 R7 (So. auch Linie R14) bis Schwarzenacker Römermuseum; R14, 501 bis Wörschweiler Kreuzung, von dort ca. 7 Min. Fußweg

## 10 Klosterruine Wörschweiler

Auf dem Berg im Wald liegen die Reste eines romanischen Klosters aus dem 12. Jahrhundert. Von Wörschweiler aus erschließen sich den Wanderern viele Wege durch den Klosterwald bis zum Kirkeler Wald mit seinen Felsenwegen.

 [www.homburg.de](http://www.homburg.de); Tel. 0 68 41/101-172

 R14, 501 bis Wörschweiler Kreuzung; R7 bis Schwarzenacker Römermuseum, ab Haltestellen Wanderung (ca. 30 Min.) zur Ruine


Römermuseum




Orangerie

## 11 Barockresidenz Blieskastel

Blieskastel ist geprägt durch die Blütezeit des 17. und 18. Jahrhunderts, als insbesondere Gräfin Marianne von der Leyen das Städtchen zur Barockresidenz ausbaute. Schlosskirche, Orangerie und Rathaus sind in dieser Zeit entstanden, ebenso wie weite Teile der verwinkelten Altstadt. Als Zentrum des Biosphärenreservates ist Blieskastel beliebtes Ausflugsziel zwischen dem Kirkeler Wald und den Muschelkalk-Höhen des Bliesgaus, wo ca. 30 Min. vom Zentrum entfernt der Gollenstein thront, ein ca. 4.000 Jahre alter Menhir.

 [www.blieskastel.de](http://www.blieskastel.de); Tel. 0 68 41/926-13 14 oder 0 68 41/104-71 74 [Saarpfalz-Touristik am Paradeplatz 4 im Gebäude der Sparkasse]

 R10, R14, 501, 506, 547 u.a. bis Blieskastel Busbahnhof; Bahn bis Lautzkirchen Bf, umsteigen in Linie R14 / 501 / 506 bis Blieskastel Busbahnhof

## 12 Ommersheimer Weiher

Das Naherholungsgebiet Gangelbrunnen ist mit seinem etwa 1 ha großen Weiher und einer kleinen Insel die Heimat zahlreicher teils seltener Wassertiere. Neben der vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt laden attraktive Erholungs- und Freizeiteinrichtungen zum Verweilen ein.


 [www.ommersheim.de](http://www.ommersheim.de); Tel. 0 68 93/80 90


 R10 bis Ommersheim Weiher

## 13 Bliesgau mit Wanderwegen

Der Bliesgau ist seit 2009 als Biosphärenreservat der UNESCO anerkannt, seit 2012 ist der Bliesgau „Fahrtziel

Natur“ der DB. Die sanfthügelige Landschaft ist geprägt durch ausgedehnte Streuobstwiesen, wertvolle Buchenwälder, artenreiche Trockenrasen und eine eindrucksvolle Auenlandschaft, die von dem namensgebenden Fluss, der Blies, durchzogen wird. Im Saarpfalz-Kreis und der Biosphäre Bliesgau laden über 700 km an ausgeschilderten Wanderwegen zu ausgedehnten Wanderungen ein. Vom kurzen Spazierweg bis hin zum Blies-Steig, einem 110 km langen Streckenwanderweg, ist für alle Stufen und Gelegenheiten der richtige Wanderweg dabei. Viele Wanderwege sind besonders gut mit Bus und Bahn erreichbar. Für Radfahrer bietet sich der Bliestal-Freizeitweg zwischen Saargemünd und Blieskastel an.

 [www.saarpfalz-touristik.de](http://www.saarpfalz-touristik.de); Tel. 0 68 41/104-7174 und [www.wandern.saarland](http://www.wandern.saarland)

 R10, R14 und 501 verbinden täglich weite Teile des Bliesgaus im Taktverkehr mit Homburg, Blieskastel, Saarbrücken und Kleinblittersdorf

Haus Lochfeld



## 14 Kulturlandschaftszentrum Haus Lochfeld


Das Haus Lochfeld bietet seinen Besuchern vielfältige Möglichkeiten, Zusammenhänge in Natur, Umwelt und Landschaft des Bliesgau besser zu verstehen. Das Zentrum verfügt über folgende Modellanlagen: ökologischer Weinberg, Streuobstwiesen, Kräuter-, Bauern-, Rosen-, Beeren-garten, Bienenhaus. Im Kulturlandschaftszentrum finden wechselnde Ausstellungen statt. Das VeBistro verwöhnt Sie

Der Saarpfalz-Kreis mit dem Biosphärenreservat Bliesgau ist durch seine wechselhafte Geschichte und wegen seiner seltenen Naturschätze ein lohnendes Reise- und Ausflugsziel. Kostenlose Broschüren und weitere Infos erhalten Sie bei der Saarpfalz-Touristik und den Tourist-Infos.




an ausgewählten Tagen (mittwochs und sonntags) auf der schönen Terrasse mit frisch zubereiteten, rein pflanzlichen Gerichten, aber auch mit ausgewähltem Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.


 [www.saarpfalz-touristik.de](http://www.saarpfalz-touristik.de); Tel. 0176/87 31 01 43; Tel. 0 68 41/1 04 72 28;

 R14 bis Wittersheim Gartenstraße, von dort eine kleine Wanderung von ca. 30 Minuten

## 15 Orchideengebiet Gersheim

Im Orchideengebiet Gersheim stehen bereits seit 1957 Teile des Gebiets unter Naturschutz. Durch das „mediterrane“ Klima und die nährstoffarmen Böden werden besonders seltene Lebensgemeinschaften begünstigt. Der Orchideenpfad zeigt an zehn Stationen besondere Arten, warum sie ausgerechnet hier vorkommen und wie wir ihren Lebensraum erhalten können. Startpunkt und die erste Station für den Orchideenpfad ist der Lachenhof zwischen Gersheim und Herbitzheim.

 [www.urlaub.saarland/Reisefuehrer/Orchideenpfad-Gersheim](http://www.urlaub.saarland/Reisefuehrer/Orchideenpfad-Gersheim); [www.biosphaere-bliesgau.eu](http://www.biosphaere-bliesgau.eu); Tel. 0 68 42/9 60 09-0

 R7, R8/280 oder Bahn bis Homburg Hbf oder R10, R14 bis Blieskastel Busbf., umsteigen in Biosphärenbus 501 bis Gersheim Busbahnhof, von dort ca. 30 Min. Fußweg


## 16 Rund um Dalem


Der Heckendalheimer Höhen- und Klammweg „Rund um Dalem“ führt in die reizvolle und wunderschöne Bliesgaulandschaft des UNESCO-Biosphärenreservates. Hier können Sie bei Ihrer Wanderung die Kalkhöhen des Bliesgaus mit fruchtbarem Ackerland ebenso erleben wie die bewaldeten Klammern des Buntsandsteins in den tieferen Lagen. Geschaffen und ausgeschildert wurde der schöne Rundweg mit einer Gesamtlänge von 10,5 km in jahrelanger eh-



Rund um Dalem


renamtlicher Arbeit vom Heimat- und Kulturverein Heckendalheim. Rund 80 % des Weges führen über Feld-, Wald und Wiesenwege, oft besteht der Weg nur aus schmalen Pfaden. Festes Schuhwerk erforderlich, die Mitnahme von Verpflegung, auch Getränke ist empfehlenswert.


 [www.saarpfalz-touristik.de](http://www.saarpfalz-touristik.de) oder [www.wandern.saarland](http://www.wandern.saarland)

 R10 bis Heckendalheim Wiesental (Abkürzung des Rundweges möglich bis/ab Heckendalheim Römerstraße)

## 17 Würzbacher Weiher

Der Würzbacher Weiher galt bereits im 18. Jahrhundert als eine der schönsten Landschaften der damaligen Leyenschen Grafschaft. Aus diesem Grund wählte ihn Reichsgräfin Marianne von der Leyen zu ihrem Sommersitz und ließ ein Sommerschloss sowie kleine Land- und Lustbauten rund um den Weiher errichten. Vom Schloss ist heute nur noch das Gesindehaus übrig sowie direkt am Weiher der sogenannte „Rote Bau“ und der Annahof, das ehemalige Ökonomiegut. Heute befindet sich im Annahof ein Restaurant und ein kleines Hotel. Bei einem Spaziergang rund um den Weiher kann man in zahlreichen gastronomischen Betrieben einkehren und die schöne Landschaft genießen.

 [www.blieskastel.de](http://www.blieskastel.de); Tel. 0 68 42/9 26 13 14


 Buslinie 506 bis Niederwürzbach Abzw. Bahnhof oder Bahn bis Würzbach Bf

## 18 Europäischer Kulturpark Bliesbruck-Reinheim

Eingebettet in das idyllische Tal der Blies, im Herzen des UNESCO Biosphärenreservats Bliesgau, liegt der Europäische Kulturpark Bliesbruck-Reinheim unmittelbar auf der


deutsch-französischen Grenze. Die umliegende Kulturlandschaft und das naturnahe Parkgelände lassen den Besuch des Archäologieparks zu einem einmaligen Erlebnis werden. Hier kann man in die Regionalgeschichte, aber auch in die Vergangenheit Europas eintauchen. Dank der noch immer fortschreitenden Ausgrabungen haben die Gäste die Möglichkeit, Archäologen bei ihrer Arbeit zu beobachten und sogar selbst auszugraben.


 [www.europaeischer-kulturpark.de](http://www.europaeischer-kulturpark.de); Tel. 0 68 43 / 90 02 11

 R10, R14 bis Blieskastel Busbahnhof, umsteigen in Linie 501 bis Reinheim Kulturpark; Bahn bis Lautzkirchen Bf, Umstieg in Linie 501 bis Reinheim Kulturpark; Saarbahn Linie 1 bis Kleinblittersdorf Bf, Umstieg in Linie 501 bis Reinheim Kulturpark

## 19 Burg Kirkel

Die Kirkeler Burg entstand vor 1075 als Gaugrafenburg und fungierte im 12. Jahrhundert als Reichsfeste. 1689 wurde die Burg durch Brandstiftung zerstört. Ein Besuch der mittelalterlichen Burgruine lohnt sich zu allen Jahreszeiten. Am interessantesten ist es natürlich in den Sommermonaten, wenn der „Kirkeler Burgsommer“ mit Handwerkerdorf und vielen Veranstaltungen wie z.B. dem Mittelaltermarkt lockt. An Fuße der Burg befindet sich das Heimat- und Burgmuseum – ein Streifzug durch die Geschichte des Ortes und der Burg.

 [www.kirkeler-burg.de](http://www.kirkeler-burg.de); [www.saarpfalz-touristik.de](http://www.saarpfalz-touristik.de);  
Tel. 0 68 41/104-7174

 Bahn bis Kirkel Bf, ca. 25 Min. Fußweg oder Bus 547 (täglich) bis Kirkel Ortsmitte, ca. 10 Min. Fußweg.



Burg Kirkel

Altes Hütten Areal




Tourismus- und  
Kulturzentrale  
Landkreis Neunkirchen  
Am Bergwerk Reden 10  
66578 Schiffweiler  
[www.region-neunkirchen.de](http://www.region-neunkirchen.de)  
Tel. 06821/97292-0

**Der Landkreis Neunkirchen wird von den folgenden Buslinien erschlossen: Der PlusBus/ExpressBus R6/X6 verbindet die beiden historischen Industriestädte St. Ingbert und Neunkirchen über Spiesen-Elversberg und schafft Anschluss an das Biosphärenreservat im benachbarten Saarpfalz-Kreis. Der RegioBus R12 bringt Sie über Schiffweiler nach St. Wendel. In Neunkirchen besteht Anschluss an zahlreiche städtische und regionale Buslinien und die Bahn in Richtung Saarbrücken, Homburg, Illingen und Mainz.**

## 1 Altes Hütten Areal (AHA) in Neunkirchen

Dort wo früher Eisen geschmolzen wurde, pulsiert auch heute noch das städtische Leben. Zwischen restaurierten Hochöfen, Gebläsehalle, Wasserturm und der Stummschen Reithalle erstreckt sich das „Alte Hütten Areal“, eine einzigartige Kulisse, die auch nachts durch ihre wechselnde Effektbeleuchtung einen imposanten Anblick bietet. Das Musical-Programm in der neuen Gebläsehalle begeistert Musik- und Kulturfreunde.


 [www.neunkirchen.de](http://www.neunkirchen.de); Tel. 0 68 21/202-325

 R6/X6, R12 bis Neunkirchen Stummdenkmal; Bahn bis Neunkirchen Hbf

## 2 Neue Gebläsehalle

Mit der Neuen Gebläsehalle verfügt die Kreisstadt Neunkirchen über eine attraktive Theater- und Veranstaltungshalle mit einer 240 qm großen Bühne und über 1.000 Sitzplätzen. Beim Umbau wurde bewusst der Charme der alten Architektur erhalten und mit neuester Veranstaltungstechnik kombiniert. Hier begeistern nunmehr das Neunkircher Musicalprojekt, der bundesweit bedeutende Günter-Rohrbach-Filmpreis sowie die großen Konzerte und Theaterveranstaltungen der Neunkircher Kulturgesellschaft das Publikum. Kooperationen mit großen Konzertveranstaltern und Theateragenturen bringen Weltklasseproduktionen nach Neunkirchen. Auch als Tagungsort, für Betriebsfeste, Partys, Kundenpräsentationen und Incentives bietet sich die Halle bestens an.

 [www.neunkirchen.de](http://www.neunkirchen.de); Tel. 0 68 21/202-325

 R6/X6, R12 bis Neunkirchen Stummdenkmal; Bahn bis Neunkirchen Hbf


## 3 Zoologischer Garten Neunkirchen

Nahe der City, doch mitten im Wald, liegt eine der Hauptattraktionen der Stadt: der Neunkircher Zoo. Im Neunkircher Zoo leben fast 500 Tiere aus über 100 Tierarten, die auf 15 ha live zu erleben sind. Einheimische und exotische Tierarten bereichern den Tierbestand im Neunkircher Zoo. Dazu zählen auch zahlreiche bedrohte und seltene Haustierrassen. Ein besonderes Erlebnis erwartet Sie in der ökopädagogischen Falknerei im Neunkircher Zoo. Dort können Sie Adler, Falken und Eulen bei den zweimal täglich stattfindenden Vorführungen im freien Flug und ganz aus der Nähe erleben. Täglich um 11.00 Uhr und um 15.30 Uhr



zeigen Theo Omlor und sein Team eine außergewöhnliche Raubvogelschau. Der Neunkircher Zoo ist 365 Tage im Jahr geöffnet.


 [www.zoo-neunkirchen.de](http://www.zoo-neunkirchen.de); Tel. 0 68 21/91 36 33

 R6/X6 bis Neunkirchen Stummdenkmal oder Bahn bis Neunkirchen Hbf, R12 bis Neunkirchen Stummdenkmal; umsteigen in Linie 312 bis Neunkirchen Zoo oder Linien 304, 311 bis Neunkirchen Tiergartenweg

## 4 Städtische Galerie Neunkirchen im KULT

Mit ihren Wechselausstellungen aktueller regionaler und internationaler Kunst nimmt die Städtische Galerie Neunkirchen eine herausragende Stellung in der saarländischen Kunstszene ein. Das Ausstellungsprogramm umfasst unterschiedliche Richtungen, Gattungen und Medien, die Einblicke in das breite Spektrum aktueller Kunsttendenzen vermitteln. Neben avantgardistischer Kunst, experimentellen Projekten und Fotografie ergänzen kunstübergreifende Themen-Ausstellungen das abwechslungsreiche Programmangebot. Der Eintritt ist frei.

 [www.staedtische-galerie-neunkirchen.de](http://www.staedtische-galerie-neunkirchen.de); Tel. 0 68 21/2020

 R6 bis Neunkirchen Oberer Markt, von dort ca. 7 Minuten Fußweg, R12 bis Lindenallee, von dort Umstieg in Linie 302, 304 bis Marienkirche; Zug bis Neunkirchen Bf, ab dort mit 302 bis Marienkirche oder R6 bis Oberer Markt



Städtische Galerie Neunkirchen

## 5 Webertal-Alpakas


Zwischen Ottweiler und St. Wendel im Ottweiler Stadtteil Mainzweiler sind die Webertal-Alpakas zuhause. Genießen Sie fernab der Hektik des Alltags eine kleine Auszeit bei



Alpakas


den flauschigen Alpakas der Familie Scherer. In privater Atmosphäre erleben Sie nach Terminvereinbarung verschiedene Alpakawanderungen rund um das Gelände der Webertal-Alpakas.


 [www.webertal-alpakas.de](http://www.webertal-alpakas.de), Tel. 0 68 24/2 08 06 08

 Bahn bis Ottweiler Bf, umsteigen in 355 bis Mainzweiler Ortsmitte

## 6 Spiesen-Elversberg


Die Gemeinde liegt zwischen bewaldeten Hügeln und vom Bergbau geprägter Landschaft. Vom Galgenbergturm hat man einen wunderbaren Weitblick. Wald, Wanderwege und Wiesen prägen das Bild zwischen Ruhbachtal, Weilerbachtal und Spieser Mühle.


 [www.spiesen-elversberg.info](http://www.spiesen-elversberg.info); [www.regionneunkirchen.de](http://www.regionneunkirchen.de); Tel. 0 68 21/972 92-0

 R6 bis Elversberg Markt / Kirche

## 7 Nordic Walking Park Spiesen-Elversberg

Rund um das CFK – Centrum für Freizeit und Kommunikation liegt der Nordic Walking Park. Es werden drei Strecken mit unterschiedlichen Längen und Schwierigkeitsgraden angeboten.


 [www.regionneunkirchen.de](http://www.regionneunkirchen.de)

 R6/X6 bis Spiesen Am Beckerwald, von dort ca. 1,5 km Fußweg

## 8 Erlebnisort Reden und Gondwana – Das Praehistorium


Der Bergwerkstandort Reden wandelte sich in den letzten Jahren zum Erlebnisort, einer außergewöhnlichen Verbindung von Freizeit und naturaktiver Erholung für Spaziergänger und Sportler. Spannende Ausstellungen und Führungen in den ehemaligen Bergwerksräumen informieren über den Saarbergbau. Ein herausragender Teil des Erlebnisortes Reden ist neben dem Wassergarten die Bergehalde des ehemaligen Bergwerks. Sie erhebt sich 90 Meter über die Umgebung des Saarkohlenwaldes.

Im Laufe der Jahrzehnte hat sich hier eine reichhaltige „Natur aus zweiter Hand“ angesiedelt. Spaziergänger, Wanderer und Sportler finden in diesem einmaligen Ambiente aktive Erholung auf den Redener Bergbaupfaden und dem 4 km langen Freizeit- und Skaterweg. Stärken kann man sich auf der Bergmanns Alm, die leckere alpenländische Leckereien bereit hält, im Redener Hannes sowie in Gondi's Restaurant in der Eingangshalle von Gondwana. Der Urzeitpark informiert anschaulich mit Hilfe modernster Technik über 4,5 Milliarden Erdgeschichte.

 [www.region-neunkirchen.de](http://www.region-neunkirchen.de); [www.erlebnisort-reden.de](http://www.erlebnisort-reden.de);  
[www.gondwana-praehistorium.de](http://www.gondwana-praehistorium.de); Tel. 0 68 21/9316 31-25




Wassergarten Erlebnisort Reden


 R12 bis Landsweiler Stuppi, umsteigen in Linie 307 bis Humboldtstraße; Bahn bis Landsweiler-Reden, umsteigen in Linie 307 bis Humboldtstraße oder 10 Min. Fußweg

## 9 **Schaukäserei Hirztaler und Erlebnisweg „Rund ums liebe Vieh“**

Die Dorf- und Schaukäserei Hirztaler ist einmalig in der Großregion Saar/Pfalz, Lothringen, Luxemburg. Sie ist die Hauptattraktion am Erlebnisweg „Rund ums liebe Vieh“, der sich über zwölf Kilometer erstreckt und viel Wissenswertes zum Thema Landwirtschaft bietet. Die Produktion in der Käserei ist „gläsern“. Durch Schaufenster kann man alle Produktionsschritte mitverfolgen - vom Pasteurisieren bis hin zur Käsepflege. Ein kurzer Film zeigt die Stationen im Zeitraffer.





 [www.hirztaler.de](http://www.hirztaler.de); Tel. 0 68 25/40 607 40;  
[www.regionneunkirchen.de](http://www.regionneunkirchen.de)

 R12 bis Am Zimmerplatz Hirzweiler, von dort ca. 6 Minuten Fußweg

## 10 **Historische Ölmühle Wern mit Mühlenpfad**

Die 1841 erbaute Ölmühle der Familie Wern galt in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg als größte Ölmühle an der Saar und versorgte den überwiegenden Teil des saarländischen Marktes. Heute wird hier die Geschichte des Mühlenhandwerks in einem Museum gezeigt. Die fast vollständig erhaltene Mühle bildet den Startpunkt für den **Mühlenpfad**. Dieser **Premiumwanderweg** schlängelt sich meist entlang an Flussläufen und führt auf über sieben Kilometern Länge durch die Landschaften im Landkreis Neunkirchen. Auch der Waldsinnenpfad mit vielen Erlebnissen besonders für Kinder findet hier seinen Ausgangspunkt.

 [www.urlaub.saarland/Media/Touren/Muehlenpfad](http://www.urlaub.saarland/Media/Touren/Muehlenpfad) und  
[www.wandern.saarland](http://www.wandern.saarland), [www.werns-muehle.de](http://www.werns-muehle.de),  
Tel. 0 68 58/6 99 92 11

 R6 oder Bahn bis Neunkirchen Hbf, umsteigen in die Linie 304 bis Fürth Kirche




Ölmühle Wern

## 11 Naturerholungsraum Itzenplitz

Der Naherholungsraum Itzenplitz ist eine Kulturlandschaft, die durch den Steinkohlenbergbau entstanden ist. Der Itzenplitzer Weiher präsentiert sich als perfekter Ort für Erholungssuchende, Naturliebhaber und Sportler – auch Nordic Walking gehört hier zur Tagesordnung. Blickfang ist neben den alten Fördergerüsten das idyllisch am Weiher gelegene Pumpenhaus, das einst zur Grube Itzenplitz gehörte und beweist, dass industrielle Bauten durchaus ästhetisch sein können. Hier startet auch der **Premium-wanderweg Itzenplitzer Pingen-Pfad**. Der Itzenplitzer Pingen-Pfad ist der längste der drei Redener Bergbaupfade und verläuft entlang des Itzenplitzer Weihers durch die Wälder des Naherholungsgebietes. Der Rundweg veranschaulicht das Thema Bergbau in der Region und führt durch die sogenannten „Pingenfelder“, die dem Weg seinen Namen geben. Gehzeit ca. 3 Stunden.

 [www.regionneunkirchen.de](http://www.regionneunkirchen.de); [www.schiffweiler.de](http://www.schiffweiler.de),  
Tel. 0 68 21 / 6 78 39


 R6 oder Bahn bis Neunkirchen Hbf, umsteigen in die Linie 301 bis Heiligenwald Kaiserstraße, ab dort ca. 10 Min. Fußweg, Bahn bis Landsweiler-Reden Bf, umsteigen in Linie 307 bis Heiligenwald Kaiserstraße oder Linie 301 bis Heiligenwald Kaiserstraße, ab dort ca. 10 Min. Fußweg


Pumpenhaus Itzenplitz



## 12 „Saarengeti“: die Habichtswiden bei Merchweiler


Rund um den ehemaligen Absinkweiher des Bergwerks Götzelborn, dem „Hahnwiesweiher“ zwischen Illingen und Merchweiler, wird seit 2021 das größte saarländische Ganzjahresbeweidungsprojekt umgesetzt. Robuste Taurusrinder, Wasserbüffel und Exmoor-Ponys weiden auf rund 100 ha Weidefläche und sorgen so für einen außergewöhnlichen Artenreichtum an Pflanzen und Tieren.


 [www.regionneunkirchen.de](http://www.regionneunkirchen.de); Tel. 0 68 21 / 97292 0  
[www.habichtswiden.de](http://www.habichtswiden.de), Tel. 0151/53 5500 19

 Bahn bis Wemmetsweiler Rathaus oder Illingen Bf, umsteigen in Linie 308 bis In den Borrwiesen Merchweiler

## 11 Altstadt Ottweiler

Der alte Wehrturm ist das Wahrzeichen der Stadt Ottweiler. Der 48 m hohe Turm war einst Teil der Stadtbefestigung, mit der die Bürger ihre Stadt einfriedeten. Heute beherbergt der Turm mit dem Helm aus glänzenden Schieferplättchen, der ihm den Namen „Zibbelkapp“ eintrug, das größte Glockenspiel in Südwestdeutschland. Hesse-Haus, Pavillon, Rosengarten, Schulmuseum und das Witwenpalais sind weitere Sehenswürdigkeiten.

 [www.ottweiler.de](http://www.ottweiler.de), [www.regionneunkirchen.de](http://www.regionneunkirchen.de);  
Tel. 0 68 21/97292 0

 Bahn bis Ottweiler Bf oder Linie 302 ab Neunkirchen bis Ottweiler Schlosshof



## saarVV-Tageskarten

Nutzen Sie für Ihre Ausflüge die attraktiven Ticketangebote des saarVV. Auf allen Linien gilt der saarVV-Tarif, der seit Juli 2021 als „schlauVV“ neue günstige Angebote bereithält, z.B. die saarlandweite Tageskarte (1 Person für 8,80 €, 2 Personen 9,90 €, 5 Personen 18,90 €) oder saarlandweite Abos; Infos unter [www.saarVV.de](http://www.saarVV.de)

## Saarland-/Rheinland-Pfalz-Ticket

**1 Tag durch die Region mit bis zu 4 Personen.**

**25 Euro\* + 5 Euro je Mitfahrer.**

Gilt in Rheinland-Pfalz und im Saarland in allen Nahverkehrszügen der DB AG (2. Klasse) sowie in allen Verkehrsmitteln der Verbünde.

Weitere Informationen und Ausflugstipps finden Sie im Internet unter [www.bahn.de/rheinland-pfalz](http://www.bahn.de/rheinland-pfalz) und [www.bahn.de/saarland](http://www.bahn.de/saarland).

\* für nur 2 Euro mehr mit persönlicher Beratung an allen DB Verkaufsstellen.

## Impressum

7. Auflage, Mai 2022 - 10.000 Exemplare, Stand 05/2022, Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

Herausgeber: Zweckverband Personennahverkehr Saarland GmbH

Gestaltung: Muna Bakri Grafik Design, Saarbrücken

Fotos: Bilddatenbanken der Tourismus Zentrale Saarland, Kongress- und Touristikservice Region Saarbrücken GmbH, Touristinformation der Region Saarbrücken, Touristinformation Saarlouis, Touristinformation St. Wendeler Land, Tourismus- und Kulturzentrale Landkreis Neunkirchen, Saarpfalz-Touristik Presse- und Öffentlichkeitsstellen der genannten Städte und Gemeinden und weitere: St. Johanner Markt / Staden©Yannik Planta, Frau an Kletterwand ©Kletterzentrum Saarbrücken, Saarland Therme©Saarland Therme GmbH & Co. KG, Blies-Grenz-Weg©Eike Dubois/Saarpfalz-Touristik, Nachtansicht Völklinger Hütte©Günther Bayerl, Altstadt Saarlouis©Touristinformation Saarlouis, Vaubansinsel© Kreisstadt Saarlouis, Climbing © Rocklands Kletterhalle Sankt Wendel GmbH, Saarpolygon©Alois Schuhn, Wildpark Differte, Deutsches Zeitungsmuseum © Ilka Angster Photography, Teufelsburg©Tourismus Zentrale Saarland, Parkbad Wadgassen© Ilka Angster Photography, St. Peter©Tourismus Zentrale Saarland, Wasserspielplatz© Eigenbetrieb Touristik, Freizeit & Kultur Losheim am See, Kind im Kletterpark©Kletterhafen Merzig, Maislabyrinth©Maisalm, Wolfspark©Michael Schönberger, Baumwipfelpfad Saarschleife©Erlebnis Akademie AG, Römische Villa Perl©Yannik Planta, Kupferbergwerk©Lokilech, St. Wendel beleuchtete Basilika-Oberstadt©B&K, Nachtwächter©Touristinformation St. Wendeler Land, Mia-Münster-Haus© Touristinformation St. Wendeler Land, Skulpturenstraße / Bostalsee ©Josef Bonenberger, Keltischer Ringwall in Otzenhausen- Nationalpark / Nationalpark Hunsrück-Hochwald©B&K, Abtei Tholey©Touristik & Freizeit Sankt Wendeler Land, Burg Veldenz / Schaumbergturm©Josef Bonenberger, Akanthus©Muna Bakri, Wareswald / Johann-Adams-Mühle / Liebenburg ©Touristinformation St. Wendeler Land, Barocke Altstadt Bliekastel / Schwarzenacker / Orangerie / Rund um Dalem©Eike Dubois/Saarpfalz-Touristik, Rischbachstollen©Saarpfalz-Touristik, Schlossberghöhlen©Uwe Welz, Funforest©Abenteuerpark Homburg, Haus Lochfeld©Walter Henn/Saarpfalz-Touristik, Kirkeler Burg©Klaus-Peter Kappest, Hüttenareal NK Nachtansicht©Jörg Mohr, Falke©Santa3/Pixabay, Städtische Galerie NK©Städtische Galerie Neunkirchen, Alpakas©ramboldheiner/Pixabay, Wassergarten©Tourismus Zentrale Saarland, Käse©Christoph Schütz, Ölmühle Wern©Touristeninformation Ottweiler, Pumpenhaus©Gemeinde Schiffweiler, Altstadt Ottweiler©Alexander M. Gross,

Karte: Kartengrundlage auf Basis von Sonderkarte ©LKVJ D-111/05

Druck: SRD (Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier)